

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Ein grandioser Auftakt in die 5. Jahreszeit!

Nach nunmehr sechs Jahren, durften wir den 11.11. wieder an einem Samstag genießen und das konnte man an den vielen Zuschauern und Narren aus Wilsdruff und Umgebung deutlich erkennen. Da ließ es sich keiner nehmen, mit uns die 5. Jahreszeit einzuläuten. Ganz traditionell zog der Narrenzug der drei Vereine von Wilsdruff, Mohorn und Grumbach durch die Straßen von Wilsdruff und kündigte sich mit Blasmusik und seinen Schlachtrufen dem Publikum an. Auch der Bürgermeister Ralf Rother wartete bereits auf der eigens für den besonderen Tag aufgebauten Bühne, um sein Amt symbolisch durch die Übergabe des goldenen Stadtschlüssels und der gut gefüllten Stadtsäckchen zu übergeben und

sich selbst damit in den wohlverdienten Urlaub zurückzuziehen. Aber wer glaubt, das war schon alles, der irrt sich: Zur Feier des Tages ließen es sich die drei Vereine nicht nehmen, ein kleines Programm für ihre Zuschauer zu präsentieren, auch wenn das Wetter zum Ende hin nicht mehr ganz auf der Seite der Narren war. Aber davon ließen wir uns keinesfalls beeindrucken. Und natürlich wurde auch endlich das Geheimnis des Wilsdruffer Prinzenpaares gelüftet. Im Rock'n'Roll Style fuhren sie vor, gefolgt von den Wilsdruffer Konfetti-Ridern auf ihren Maschinen und zeigten sich schließlich auf der Bühne: Prinz Alexander I. und seine liebreizende Prinzessin Elisabeth I. **Fortsetzung auf Seite 3**



Lichterfest

am 3. Dezember
in Wilsdruff
von 14 bis 19 Uhr

www.wilsdruff.de



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Seniorentag 2017 im Rittergut Limbach

Die Stiftung Leben und Arbeit sowie das Kunze-Hof-Team hatten für den 11. November 2017 zum 14. Seniorentag alle Seniorinnen und Senioren aus Wilsdruff und den Ortsteilen eingeladen. Schon am Vormittag trafen sich 15 fleißige Helfer zur Vorbereitung. Alles lief dabei Hand in Hand, jeder kannte seine Aufgaben. Das eingespielte Team verwöhnt uns schon seit Jahren. Stellvertretend möchte ich die Kaffeeköche Martina Noack und Wolfgang Handke erwähnen. Die vielen Kuchen wurden von der Stiftung Leben und Arbeit, dem Katharinenhof, K&S Seniorenresidenz sowie vielen Seniorinnen aus Wilsdruff und den Ortsteilen gebacken. Am Eingang erwarteten uns die Stände von Frau Barth mit geschmackvollen Karten und Frau Fischer mit handgearbeitetem Schmuck. Super, da konnten wir gleich für Weihnachten erste kleine Geschenke kaufen.

Ilse Drese, von der Seniorenbetreuung Kesselsdorf, begrüßte die über 200 Seniorinnen und Senioren, den Bürgermeister Ralf Rother sowie Herrn Reinhuber von der Stiftung Leben und Arbeit herzlich. Sie nahm Bezug auf die Bedeutungen des Datums 11.11. als Zahl und aus der Historie von Martin Luther sowie Martin Tours bis hin zum Beginn der 5. Jahreszeit. Unser Bürgermeister kam von der Schlüsselübergabe an das Närrische Volk auf dem Markt in Wilsdruff geeilt, um uns sein Grußwort zu überbringen. Er ist stolz auf die gute Seniorenarbeit in seiner Stadt und verwies auf die hohe Lebenserfahrung, die sich an diesem Tag im Rittergut Limbach versammelt hatte. Er dankte den Organisatoren des Seniorentages und all denen, die das ganze Jahr über in den Ortsteilen die Seniorenbetreuung organisieren. Werner Reinhu-



ber, auch bekannt als Bruder Martin, ging auf seinen Namen ein und griff die Geschichte des Martin von Tours und dem Bettler auf. Es geht um Teilen, nicht nur den Mantel, auch das Leben, die Zeit. Er verwies auf die bauliche Entwicklung im Rittergut Limbach und hofft, den Seniorentag 2018 bereits in der Kulturscheune durchführen zu können. Da einige Senioren zum ersten Mal da waren, stellte er die Stiftung Leben und Arbeit kurz vor.

Nun wartete die liebevoll gedeckte und mit Alpenveilchen geschmückte Kaffeetafel auf uns. Alles war sehr lecker und wir sagen den Kuchenbäckern und Spendern dafür vielen Dank. Mit „Freude schöner Götterfunken“ eröffnete der Chor Kurort Hartha sein Programm. Die Chorleiterin, Tine Steinmeier, hatte ein herbstliches Programm für uns zusammengestellt und den Pianisten Hiroso Saigusa von der Musikhochschule Dresden als Gast mitgebracht. Wir

sangen und klatschten vor Begeisterung mit. Die A cappella Version „Ich wollte nie erwachsen sein“ von Peter Maffay begeisterte genauso, wie der „Hammerschmied“ oder das Klaviersolo. Alles war ein Genuss für die Ohren und die Seele. Danke dem Chor, der in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feierte.

So verging die Zeit wieder viel zu schnell und es gilt nochmals vielen Dank allen Helfern, Kuchenbäckern, dem Chor KO Hartha sowie Christa Handke für die Organisation des Programms zu sagen. Herzlichen Dank auch den Seniorinnen und Senioren für das „Füllen der Spendenbox“. Der Chor verabschiedete sich mit „Ein schöner Tag“. Ja es war ein sehr schöner Nachmittag, an dem wir unsere Zeit und Gemeinschaft teilten. Alle freuen sich schon auf den 15. Seniorentag.

Sigrid Hager



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Die Adventszeit kann kommen

Auch in diesem Jahr schmückt ein Weihnachtsbaum den Wilsdruffer Marktplatz zu unserem Lichterfest. Dieses schöne Exemplar stellte uns die Familie Freund aus Wilsdruff von ihrem Gartengrundstück zur Verfügung. Am Dienstag, 21. November 2017, 07:00 Uhr, standen die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes und der Kran von der Firma KVS Kranvermietung Schwerttransporte Michael Mross e. K. aus Dresden bereit, diesen Baum zu ernten. In einer 45-minütigen Aktion wurde die Fichte auf den bereitstehenden Plattenanhänger der Firma Hoch- und Ingenieurbau Wilsdruff GmbH verladen und für den anstehenden Transport gesichert. Unter dem Schutz des Wilsdruffer Polizeipostens fuhren wir sicher zum Wilsdruffer Markt. Der Wappenbaum, der fast das ganze Jahr unseren Markt schmückt, musste nun dem 17 m hohen und 2,4 Tonnen schweren Weihnachtsbaum weichen.



Am 28. und 29. November 2017 übernahm wie gewohnt die Elektrofirma Reiner Müller aus Kesselsdorf das Schmücken unseres Stadtkerns. Der Bauhof der Stadtverwaltung Wilsdruff möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich für die jahrelange, sehr gute Zusammenarbeit mit den oben genannten Firmen bedanken. **Wir wünschen allen Bürgern und Gästen zu unserem Lichterfest, das am 3. Dezember 2017 stattfindet, viel Freude und Besinnlichkeit in unserer weihnachtlich geschmückten Stadt.** Bauhof der Stadtverwaltung Wilsdruff



Fortsetzung von Seite 1: Ja und was schon am Morgen begann, wurde am Abend fortgesetzt, als es hieß: Willkommen in der Schiene, unter dem Thema „Oskars Movieschmiede.“ Und so wie es der Titel schon sagt, führte uns der gute Oskar mit Action, Liebe und Spannung, durch die verschiedenen Szenen der Filmgeschichte und führte Regie. Wir hatten auf jeden Fall sehr viel Spaß an diesem Abend, welcher durch DJ Sven Dee musikalisch begleitet wurde und die Tanzfläche zum Beben brachte. Wir freuen uns natürlich bereits jetzt auf die Veranstaltungen im Februar und vor allem auf euch. Der Vorverkauf dafür startet am 3. Dezember 2017, pünktlich zum Lichterfest in Wilsdruff, wo ihr uns ebenfalls am altgewohnten Platz mit unserer Matroschkabude, leckerer Soljanka, Bratwurst und allerhand Glühwein finden könnt.

Also nicht vergessen: Karten gibt es wie immer in der Bücherstube in Wilsdruff oder an unserer Abendkasse. Wir freuen uns auf euch! Wilsdruff Helau!



Ein Stück Mama, ein Stück Papa – ein kleines Wunder ist geboren!

Am **12. November 2017, 19:28 Uhr**, konnten die stolzen Eltern Pia und Uwe Bielitz ihren Sohn Hugo Emilio in den Armen halten. Er erblickte in Grumbach mit 4.500 g und 55 cm das Licht der Welt. Seine zwei großen Schwestern Bella und Leila sind glücklich und werden den kleinen Bruder liebevoll beschützen.

Die Stadtverwaltung Wilsdruff gratuliert dem kleinen Erdenbürger und den Eltern von Herzen und wünscht für die Zukunft Gesundheit, viele glückliche Jahre und eine wunderschöne spannende Zeit.

Ein Baby ist ein Geschenk des Himmels:

*Es trägt noch das Strahlen
der Sonne im Gesicht,
den Glanz der Sterne in den Augen
und das Schmunzeln des Mondes
auf den Lippen.*

Barbara Schniebel



Sonnabend 02.12.2017

17:30 Uhr Der Gewerbeverein lädt zum 4. Pyramidenanschub auf den Marktplatz ein.
Weihnachtliche Weisen und Bläsermusik mit dem Wilsdruffer Bläserquartett an der Pyramide
Weihnachtslieder zum Mitsingen mit Glühweinverkostung

Sonntag 03.12.2017 1. Advent

- 14:00 Uhr Wilsdruffer Glasglockenspiel
Eröffnung des 23. Wilsdruffer Lichterfestes durch den Bürgermeister Herrn Rother mit weihnachtlicher Bläsermusik durch den Posaunenchor Wilsdruff
- 14:45 Uhr Weihnachten mit unseren "Kleinsten" - Kindergarten Wilsdruff
- 15:30 Uhr Konzert der Musikschule Wilsdruff
- 16:00 Uhr Der Weihnachtsmann besucht das Lichterfest.
- 16:00 Uhr Chorkonzert des katholischen Kirchenchores in der Piuskirche
- ★ 16:30 Uhr Weihnachtliches Konzert mit dem Blasorchester Wilsdruff
- ★ 16:30 Uhr Chorkonzert mit den "Klatschweibern" im Hinterhof Fleischerei Roß
- ★ 16:30 Uhr Chorkonzert des evangelischen Kirchenchores in der Nikolaikirche
- 17:30 Uhr Adventskonzert des Posaunenchores in der Nikolaikirche
- 17:25 Uhr Bläsermusik vom Turm
Das Wilsdruffer Bläserquartett spielt weihnachtliche Weisen.
- 18:00 Uhr Der Gewerbeverein - Rätselauflösung
- 18:30 Uhr Weihnachtliche Weisen für Jedermann mit dem Wilsdruffer Bläserquartett und dem evang. & kath. Kirchenchor
Der Gewerbeverein lädt alle Sänger und Gäste auf und vor der Bühne zum vierten gemeinsamen Weihnachtsliedersingen ein.
- 18:55 Uhr Vom Himmel hoch da komm ich her
(Solo: Annika Winkler & WBQ)
- 19:00 Uhr Feuerwerk

Änderungen vorbehalten!



23. Lichterfest

03.12.2017

in Wilsdruff



4. Pyramidenanschub am 02.12.2017

Fotos: Günther Kutschick
Herstellung: www.digitaldruck-rudolf.de

Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **21. Dezember 2017, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **14. Dezember 2017, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **5. Dezember 2017**
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **12. Dezember 2017**, von 17:00 bis 18:00 Uhr, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a, Tel: 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,
Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten

Montag bis	
Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Baumaßnahmen

Hochwasserschäden Dorfbach Herzogswalde

Die letzte Maßnahme zur Beseitigung der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 wurde kürzlich begonnen. Am Dorfbach Herzogswalde sind in verschiedenen Teilbereichen Schäden an Böschungen zu beseitigen und Beräumungen der Bachsohle vorzunehmen. Die ausgebrochenen Uferbereiche werden mit Steinsatz gesichert. Die Arbeiten können zum Leid der Verkehrsteilnehmer teilweise nur unter halbseitiger Inanspruchnahme der B 173 ausgeführt werden, da anders keine Zugänglichkeit gewährleistet ist. Die Ampelanlage ist nur tagsüber im Bedarfsfall in Betrieb. In Abhängigkeit von der Witterung über den Winter werden die Arbeiten vermutlich bis zum Frühjahr 2018 andauern.

Ausbau Buswendeplatz und Verlängerung Fußweg B 173 im Mohorn

Mit den Bauarbeiten zum Ausbau des Buswendeplatzes und der Verlängerung des Gehweges an der B 173 bis zum Gewerbegebiet soll Ende November begonnen werden. Als Bauvorbereitung ist die Verlegung der ENSO Freileitung notwendig, damit Platz für den Kanalbau geschaffen werden kann. Danach soll der Gehwegbau und anschließend der Buswendeplatz selbst ausgebaut werden. Der Buswendeplatz soll an den Holzweg verlegt werden. Die Agrargenossenschaft stellt hier freundlicherweise ein Stück Grünland zur Verfügung. Der provisorische Wendeplatz wird geschildert, ebenso soll das Wartehäuschen und die Lampe dort angeordnet werden. Damit ist insbesondere für Schulkinder kein Betreten der Baustelle erforderlich und der provisorische Haltepunkt ist über den bestehenden Fußweg erreichbar.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff

- Die Hühndorfer Höhe ist ab 16. Oktober 2017 bis vorerst 25. Mai 2018 wegen Baumaßnahmen in Richtung Gewerbegebiet Einbahnstraße.

Allgemein

- Aufgrund von Arbeiten im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden kann es einzeln zu Behinderungen kommen. Beachten Sie hierzu bitte die örtliche Beschilderung und Hinweise.
- Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel-Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 - 876-0 • Fax: 037208 - 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. **Fotos:** B. Saupe, Fotocredit:@agentur.projekt40/Jeanette Koch, A. Marienfeldt, Foto-Kahle, St. Wahl, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 14.12. und Redaktionsschluss ist am 04.12. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel diespäter in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung
Billigungs- und Auslegungsbeschluss
zur 1. Änderung und Aktualisierung
des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilsdruff**

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung am 19.10.2017 folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff billigt den vorliegenden Entwurf zur 1. Änderung und Aktualisierung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilsdruff in der Fassung vom September 2017 und bestimmt ihn zur nochmaligen öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB.
2. Die nochmalige öffentliche Auslegung findet für die Dauer von einem Monat statt. Dabei wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.
Parallel dazu wird durch das beauftragte Planungsbüro die Beteiligung der von den Änderungen der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung im Amtsblatt öffentlich bekannt zu machen.



Ralf Rother
Bürgermeister

**Öffentliche Auslegung 1. Änderung und
Aktualisierung des Flächennutzungsplanes
der Stadt Wilsdruff****Planungsstand vom September 2017**

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19.10.2017 den vorliegenden Entwurf zur 1. Änderung und Aktualisierung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilsdruff in der Fassung vom September 2017 gebilligt und zur nochmaligen öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Die öffentliche Auslegung dieser Planunterlagen einschließlich Begründung, Umweltbericht und der umweltrelevanten Stellungnahmen findet in der Zeit **vom 11.12.2017 bis einschließlich 12.01.2018** in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bauamt (Zimmer 34, II. OG), Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, während folgender Zeiten statt: Mo, Di, Do, Fr: 08:00 – 12:00 Uhr; Mo: 13:00 – 15:30 Uhr, Di: 14:00 – 18:00 Uhr; Do: 13:00 – 16:00 Uhr; Mi: nach Vereinbarung, statt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- ein Umweltbericht mit umweltplanerischer Beurteilung der Änderungsbereiche und Darstellung der Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich und Ersatz für potenzielle Eingriffe einschließlich einer Zusammenfassung der voraussichtlichen Beeinträchtigungen der naturräumlichen Potenziale sowie einem Zielkonzept von Naturschutz und Landschaftspflege für den Planungsraum
- die im Rahmen des Beteiligungsverfahrens nach § 4 Abs.2 BauGB eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 19.01.2017 und des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 12.01.2017.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, abgegeben werden. Dabei wird gemäß § 4a Abs. 3 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können. Ein entsprechender Hinweis auf die geänderten und ergänzten Teile befindet sich in der Begründung. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr*

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9
01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0

Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-

angelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/

Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

• Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21a 27940

• Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469

• Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516

• Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201

• Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0162 9569573

• Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0

• Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48

• Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854

Öffentliche Bekanntmachungen

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 UmwRG ist bei einem Rechtsbehelf nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Parallel dazu können auf der Internetseite der Stadt Wilsdruff unter www.wilsdruff.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter

www.lsnq.de/bauleitplanung die vollständigen Planunterlagen eingesehen werden.



Ralf Rother
Bürgermeister

Bekanntmachung Planfeststellung für das Bauvorhaben „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“

Die GASCADE Gastransport GmbH, Kölnische Straße 108-112, 34119 Kassel, hat bei der Landesdirektion Sachsen, die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Errichtung und den Betrieb der Europäischen Gasanbindungsleitung (EUGAL) gemäß § 43 S. 1, Nr. 2 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) i. V. m. § 1 Abs. 1, S. 1 des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) beantragt. Die Landesdirektion Sachsen mit den Dienststellen in Dresden (Oberes Elbtal/Ostergebirge) und in Chemnitz (Region Chemnitz) ist zuständig für die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens. Im Freistaat Sachsen werden daher zwei Planfeststellungsverfahren durchgeführt. Für den hiesigen Planfeststellungsabschnitt ist die Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, die zuständige Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind Flurstücke in folgenden Gemarkungen betroffen:

Stadt Coswig – Gemarkungen Sörnewitz, Clieben, Brockwitz; Gemeinde Ebersbach – Gemarkungen Kalkreuth, Göhra, Reinersdorf, Beiersdorf, Hohndorf, Lauterbach, Ermendorf, Niederrödern; Stadt Großenhain – Gemarkungen Skäßchen, Folbern, Krauschütz; Gemeinde Klipphausen – Gemarkungen Gauernitz, Scharfenberg, Naustadt, Röhrsdorf, Sora, Klipphausen; Gemeinde Lampertswalde – Gemarkungen Oelsnitz, Niegeroda, Brockwitz, Adelsdorf; Stadt Meißen – Gemarkung Zaschendorf; Gemeinde Niederau – Gemarkungen Großdobritz, Gohlis, Oberau, Niederau; Gemeinde Priestwitz – Gemarkung Baßlitz; Stadt Wilsdruff – Gemarkungen Birkenhain, Limbach, Helbigsdorf, Herzogswalde, Mohorn; Stadt Lommatzsch – Gemarkung Zöthain; Stadt Altenberg – Gemarkung Altenberg.

Die Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, hat festgestellt, dass aufgrund der geplanten Länge und des geplanten Durchmessers des Leitungsstranges des Vorhabens EUGAL gemäß § 6 i. V. m. Anlage 1, Nr. 19.2.1, des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) die Pflicht zur Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Die Umweltverträglichkeitsprüfung umfasst auch die Prüfung aller Umweltauswirkungen der erforderlichen baubedingten Wasserhaltung (Anlage 1 Nr. 13.3.2 UVPG).

Der Vorhabenträger hat die folgenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil Auslegungsunterlagen sind:

Nr. der Unterlage	Bezeichnung
1	Erläuterungsbericht
2	Anlage zum Erläuterungsbericht – Projektinformationen/Umweltwirkungen
3	Baulogistik
4	Übersichtspläne
5	Bauwerksverzeichnis
6	Detailplanübersichten, Detailpläne
7	Inanspruchnahme privater und öffentlicher Grundstücke
8	UVP-Bericht
9	Allgemeinverständliche Zusammenfassung UVP-Bericht
10	NATURA 2000-Verträglichkeitsstudien
10.01	FFH-Gebiet Große Röder zwischen Großenhain und Medingen, DE 4647-301 (Landesintern Nr. 150)
10.02	FFH-Gebiet Hopfenbachtal, DE 4747-301 (Landesintern Nr. 153)
10.03	FFH-Gebiet Waldteiche bei Mistschänke und Ziegenbusch, DE 4847-301 (Landesintern Nr. 156)
10.04	FFH-Gebiet Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg, DE 4545-301 (Landesintern Nr. 034E)
10.05	FFH-Gebiet Linkselbische Täler zwischen Dresden und Meißen, DE 4846-302 (Landesintern Nr. 168)
10.06	FFH-Gebiet Triebischtäler, DE 4846-301 (Landesintern Nr. 171)
10.07	Vogelschutzgebiet Mittleres Rödertal, DE 4647-451 (Landesintern Nr. 31)
10.08	Vogelschutzgebiet Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg, DE 4545-452 (Landesintern Nr. 26)
10.09	Vogelschutzgebiet Linkselbische Bachtäler, DE 4645-451 (Landesintern Nr. 27)
11	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
12	Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
13	Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
14	Baurechtliche Anträge für Absperrstationen
15	Wasserrechtliche Anträge
16	Antrag auf Naturschutzrechtliche Genehmigung
17	Forstrechtlicher Antrag
18	Sicherheitsstudie TÜV

Die ausgelegten Planunterlagen enthalten die nach § 16 Abs. 1 UVPG notwendigen Unterlagen für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Die hiermit eingeleitete Anhörung zu den Planunterlagen (§ 43a EnWG i. V. m. § 73 Abs. 3 bis 5 VwVfG) stellt zugleich die Beteiligung der Öffent-

Öffentliche Bekanntmachungen

lichkeit zu den Umweltauswirkungen nach § 18 Abs. 1 UVPG dar. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit **vom 13. Dezember 2017 bis 19. Januar 2018** (jeweils einschließlich) in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, Zimmer 34/36, 01723 Wilsdruff, während der Dienststunden zu den ortsüblichen Öffnungszeiten

Montag	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 15:00 Uhr
Freitag	09:00 – 11:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen im Internet während des vorgenannten Zeitraums unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen, Rubrik Infrastruktur –Energie, verwiesen. Nach § 27a Abs. 1, S. 4 VwVfG ist der Inhalt der zur Einsichtnahme ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

1. Jeder kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **19. Februar 2018**, bei der Landesdirektion Sachsen, 09120 Chemnitz, schriftlich, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei den oben aufgeführten Gemeinden Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.
Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titel beruhen, ausgeschlossen (§ 21 Abs. 4 UVPG).
Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter, gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.
2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der anerkannten Vereinigungen nach § 73 Abs. 4, S. 5 VwVfG i. V. m. § 1 S. 1 VwVfZG von der Auslegung des Plans.
3. Auf einen Erörterungstermin kann nach Maßgabe des § 43a Nr. 2 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) verzichtet werden.

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG i. V. m. § 1 Satz 1 SächsVwVfZG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Plans tritt die Veränderungssperre nach § 44a EnWG in Kraft. Darüber hinaus steht ab dem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 44a Abs. 3 EnWG).

Wilsdruff, am 16. November 2017

Andreas Clausnitzer
stellv. Bürgermeister
im Auftrag der Landesdirektion Sachsen

Anträge für verkaufsoffene Sonntage 2018

Das Sächsische Ladenöffnungsgesetz (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2012 regelt im § 8 „Verkaufsoffene Sonntage“, dass Verkaufsstellen im Gemeindegebiet aus besonderem Anlass an jährlich bis zu vier Sonntagen zwischen 12:00 und 18:00 Uhr geöffnet sein können. Die Gemeinde bestimmt diese Tage durch Rechtsverordnung.

Anträge für verkaufsoffene Sonntage zum Zwecke der Festsetzung der ordnungsbehördlichen Verordnung nimmt die

Stadtverwaltung Wilsdruff, Hauptamt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff

bis zum 19. Dezember 2017 für das Kalenderjahr 2018 entgegen.

Das Bürgerbüro informiert Geänderte Öffnungszeiten im Bürgerbüro Kesselsdorf zum Jahresende

Am **22. und 29. Dezember 2017** sind wir ausschließlich im Bürgerbüro Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, zwischen 08:00 und 12:00 Uhr, für Sie da. **Ab dem 5. Januar 2018** stehen wir Ihnen im Bürgerbüro Kesselsdorf wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachungen

Das Ordnungsamt informiert

Schneeräumen, Reinigen und Bestreuen der Gehwege

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger erinnern, ihren Winterdienstverpflichtungen zu gegebener Zeit nachzukommen. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in den Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

Die Räum- und Streupflicht gilt für die Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr. Zum Streuen sind vorrangig abgestumpfte Mittel, wie Sand und Splitt, zu verwenden. Wir bitten alle Grundstückseigentümer um Erfüllung ihrer Pflichten, damit in unserer Stadt und den Ortsteilen auch bei winterlichem Wetter für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere für Fußgänger, die Sicherheit gewährleistet bleibt.

Der komplette Text der Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung ist in der Satzungsbrochüre der Stadt Wilsdruff abgedruckt, welche Sie in den Bürgerbüros kostenlos erhalten bzw. im Internet unter www.wilsdruff.de nachzulesen ist.

KSP – Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke – Ablehnungsbescheid

Mit Antrag vom 2. März 2017 wurde von der Stadt Wilsdruff und der Stadt Tharandt für das Fördergebiet „Bildungsregion Tharandter Wald“ eine Zuwendung für das Programmjahr 2017 im Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) in Höhe von 6.800.000,00 EUR beantragt. Der Antrag auf Gewährung dieser Zuwendung wurde durch die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – mit Bescheid vom 22. September 2017 abgelehnt.

Begründet wird die Ablehnung, dass die „Bildungsregion am Tharandter Wald“ nur teilweise vom demografischen Wandel betroffen ist, da insbesondere die Städte Wilsdruff und Tharandt von einer positiven Einwohnerentwicklung profitieren. Gegenstand des vorliegenden „Integrierten Konzeptes zur öffentlichen Daseinsvorsorge“ ist die Stärkung der Kernbereiche in Wilsdruff, in Tharandt und im Kurort Hartha. Es sind vorrangig Maßnahmen zur Aufwertung/Sanierung und zum Neubau von Einrichtungen für Bildung und Erziehung geplant. Eine dauerhafte überörtliche Kooperation in Verbindung mit einer Funktionsteilung oder arbeitsteiligen Erbringung von Angeboten der öffentlichen Daseinsvorsorge ist für die SAB nicht erkennbar. Insbesondere mehrfach vorhandene Einrichtungen sollen erhalten bleiben bzw. zusätzlich ergänzt werden.

Weiterhin ist das Maßnahmenkonzept stark von Einzelmaßnahmen geprägt, für die vorrangig die Fachförderung an erster Stelle steht. Darüber hinaus sind die wesentlichen Schulbaumaßnahmen des Antrages (Stadt Wilsdruff: Neubau Gymnasium; Stadt Tharandt: Sanierung Grundschule, Friedrich-Schiller-Straße 21), die einen Anteil von ca. 76 % des Gesamtförderrahmens ausmachen, in der Fachförderung bestätigt bzw. vorgesehen.

Aufgrund dessen konnte eine Neuaufnahme der Gesamtmaßnahme in das Förderprogramm KSP im Programmjahr 2017 nicht erfolgen. Der Antrag wurde abgelehnt.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- Brille vom 11.05. in Wilsdruff
- Sicherheitsschlüssel mit Tasche vom 14.07. in Wilsdruff
- Schlüsselbund vom 12.09. in Kesselsdorf
- Starkstromkabel vom 19.10. in Wilsdruff
- Schlüsselbund vom 17.10. in Wilsdruff
- Sicherheitsschlüssel vom 21.10. in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://fundbuero.wilsdruff.net>

Widerspruchsrecht zur Datenübermittlung

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 des Bundesmeldegesetzes Namen, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren (Geburtstag ab 70 Jahre aller 5 Jahre, ab 100. Geburtstag jeden weiteren, Ehe ab goldener Hochzeit) veröffentlichen und an Presse oder andere Medien übermitteln.

Alle Bürger, die diese Veröffentlichung nicht wünschen, können dazu jederzeit gebührenfrei Einspruch in unserem Bürgerbüro erheben.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass uns nicht alle Eheschließungsdaten der Jubilare bekannt sind und demzufolge eine Gratulation nicht immer möglich ist. Steht bei Ihnen ein solches Ereignis an und Sie wünschen eine Gratulation, dann informieren Sie uns bitte.

Veröffentlichungen Dritter**Amtstierärztliche Verfügung zur Aufhebung eines Sperrbezirkes wegen Amerikanischer Faulbrut der Bienen**

Nach amtlicher Feststellung von Amerikanischer Faulbrut in einem Bienenstand in der Gemeinde Halsbrücke, OT Hetzdorf, des Landkreises Mittelsachsen, wurde gemäß § 10 der Bienenseuchenverordnung (BGBL. I S. 2738) am 4. August 2017 ein Sperrbezirk angeordnet. Dieser Sperrbezirk umfasste im Folgenden benanntes Gebiet des Landkreises Sächsische Schweiz–Osterzgebirge:

folgende Ortsteile der Gemeinde Wilsdruff:

Helbigsdorf, Herzogswalde und Mohorn

folgendes Waldgebiet der Gemeinde Tharandt:

von Pohrsdorf halbkreisförmig in südwestlicher Richtung an der Landkreisgrenze zu Mittelsachsen auf der Straße S 194 mündend

Nach erfolgreichem Abschluss aller Bekämpfungsmaßnahmen gemäß Bienenseuchenverordnung werden alle für das oben genannte Territorium verfügbaren Schutzmaßnahmen mit Wirkung vom 17. November 2017 aufgehoben.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Ein etwaiger Widerspruch hat nach § 37 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBL. I S. 1324) keine aufschiebende Wirkung. *DVM Benita Plischke, Amtstierärztin*

**Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen informiert
Wo bleibt mein Geld? – Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht**

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an! Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet. Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammenleben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen! Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 0332525 zur Verfügung. Auskunft erteilt:

Statistisches Landesamt, Simone Zieris, Tel. 03578 33-2150

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen**Oberschule Wilsdruff****Einladung zum Bummel über den Weihnachtsmarkt der Oberschule Wilsdruff**

In diesem Jahr öffnet der Weihnachtsmarkt unserer Schule am **13. Dezember 2017**, in der Zeit von 14:30 – 17:00 Uhr. 16:00 Uhr führen unsere Schüler ein weihnachtliches Programm auf. *Christian Stange, Schulleiter*

**Anzeigenannahme für das Amtsblatt Wilsdruff – Tel.: (037208) 876200
Fax: (037208) 876298 • wilsdruff@riedel-verlag.de**

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Ehrung zur Verleihung des Titels „Sportfreundliche Schule“ im Dynamo Stadion Dresden



v. l.: Thomas Hildebrandt – SBA Dresden, Christian Stange – Schulleiter, Paul Schuster, Lena Tischendorf, Martina Schneider – Sportlehrerin, Sylke Kühn – SMK Dresden

Am Dienstag, 14. November 2017, ging es für Frau Schneider, Herrn Stange, Paul (8/1) und mich ins Dynamo Stadion. Als Vertreter der Oberschule durften wir den Preis „Sportfreundliche Schule“ im Schuljahr 2016/17 entgegen nehmen. Neun weitere Schulen aus ganz Sachsen hatten ebenfalls das Vergnügen, an diesem Tag anwesend zu sein. Vor und nach der Ehrung fehlte es an nichts. Es gab leckeres Essen und Trinken. Zum Abschluss wurde uns eine Führung durchs Stadion geboten, was wir uns nicht entgehen lassen wollten. Wir danken dem Ministerium für Kultus für die Auszeichnung und dem damit verbundenen Wertgutschein für Sportausstattung.

Lena Tischendorf, Klasse 9/1



Weihnachten im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist ein Teil der weltweit größten Geschenkaktion für Kinder in Not. Unsere Klasse hat in diesem Jahr wieder an der Aktion teilgenommen und viele Geschenke gesammelt. Es war



uns eine Riesenfreude, anderen Kindern etwas zu schenken. Seit über 20 Jahren läuft diese Aktion jährlich und durch unsere Hilfe wurden bereits über 146 Millionen Kinder beschenkt. Es war auch gar nicht schwer, viele Geschenke mitzubringen. Im Nu hatten wir vier Schuhkartons gepackt. Nur schade, dass wir die frohen Gesichter der beschenkten Kinder nicht sehen können. Adriana Priebis und die Klasse 8/1

Hort Mohorn

Vorlesetag im Hort Mohorn

Am Freitag, 17. November 2017, fand der Bundesvorlesetag statt. Auch der Schulhort Mohorn nahm an diesem teil und bekam Besuch durch zwei ortsansässige Vorleserinnen. Chrisdore Paletzki besuchte mit ihren Geschichten von Hummel Bommel und der kleinen Spinne Widerlich die Erst- und Zweitklässler des Schulhortes Mohorn. In gemütlicher Atmosphäre lauschten die Kinder gespannt den Geschichten und hatten dabei sichtlich Spaß.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn

Bei unseren Dritt- und Viertklässlern machte es sich Johanna Beyer bequem und trug den gespannten Zuhörern eine Geschichte von Michel aus Lönneberga vor. Da der kleine Michel kein Kind von Traurigkeit ist und immer für witzige Momente zu haben ist, wurde die kleine Zeitreise nach „Schweden“ gut von den Kindern angenommen. Am Ende konnten wir in viele glückliche Gesichter schauen und die Kinder sowie Erzieher bedankten sich mit einem kleinen Präsent bei unseren beiden Vorleserinnen. Der Schulhort Mohorn hat zum 2. Mal am Bundesvorlesetag teilgenommen. Der bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung Lesen, der Deutsche Bahn Stiftung und Die Zeit. Dieser soll den Kindern und Erwachsenen die Lust am Lesen wiederbringen.

Hort-Team Mohorn



Grundschule Oberhermsdorf

Der Wald - ein vielfältiger Lebensraum

So hieß unser Thema im Sachunterricht. Nach viel Theorie erwarteten uns Schüler der 4. Klassen der Grundschule Oberhermsdorf einige besondere Unterrichtsstunden im Wald. Nachdem Eltern uns zum Treffpunkt auf dem Landberg gebracht hatten, trafen wir dort Herrn Jacob. Mit ihm gemeinsam ging es auf Exkursionstour durch den Tharandter Wald. Wir erfuhren von ihm viel Interessantes, entdeckten Seltsames und konnten unser eigenes Wissen in verschiedenen Spielsituationen testen. Besonders viel Spaß machte es uns, wie Eichhörnchen Wintervorräte in



Form von Erdnüssen zu verstecken. Es war gar nicht so leicht, alle wiederzufinden. Vielleicht wachsen ja doch irgendwann besondere Bäume aus den noch vergrabenen Nüssen. Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir mussten zurück zur Schule. Es war ein toller Tag, für den sich alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b mit ihren Lehrerinnen Frau König und Frau Lätsch recht herzlich bei Herrn Jacob und den „Taxi-Eltern“ bedanken. *Helena Franke, Klasse 4b*

Hort Wilsdruff

Von weißen Tellern speisen

Guten Tag – Auf Wiedersehen, Bitte – Danke, Entschuldigung, das wollte ich nicht – alle diese kleinen Dinge gehören zum guten Umgangston und beweisen gute Manieren. Was Adolph Freiherr von Knigge einst niederschrieb, ist heute noch genauso aktuell, wie zu seiner eigenen Zeit. Unter dem Motto „Knigge – Kinderleicht“ beschäftigen sich die 3. Klassen schon seit einem Jahr mit den höflichen Umgangsformen. Als Höhepunkt des „Knigge-Studiums“ galt es nun, das gute Benehmen einmal auswärts zu testen. Um ihre guten Tischmanieren einmal außerhalb von Hort und Schule unter Beweis zu stellen, machten die 3. Klassen einen Ausflug in die Porzellanmanufaktur Meißen. In einem Zwei-Gänge-Me-



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Wilsdruff

nü und an einer langen Tafel mit weißem Tischtuch, galt es nun Haltung zu bewahren und Gelerntes anzuwenden. Den Tisch schön einzudecken sowie die angemessene Sitzhaltung war dabei genauso wichtig, wie das richtige Halten von Messer und Gabel. Der Ober kommt immer von

rechts und mit der linken Hand nimmt man die Serviette vom Tisch, wenn das Essen gereicht wird. Unter den strengen, aber liebevollen Anleitungen der Kursleiterin absolvierten die Kinder den Knigge-Kurs und erhielten zum Abschluss dafür das Meißner-Knigge-Diplom.

Musik liegt in der Luft

Zum Seniorengedertstag am 14. November 2017 gestaltete der Chor des Hortes Wilsdruff ein abwechslungsreiches Programm. Unterstützt wurden sie von den Hortkindern der Klasse 2c mit einer lustig bunten Modenschau. Ein besonderer Dank geht an die sechs Mamas für die Begleitung der 45 Kinder. Ebenfalls ein großes Dankeschön geht an Frau Hamann für die spontane Unterstützung mit ihrer Gitarre.



Oh es riecht gut

Anfang November besuchten die 2. Klassen des Hortes Wilsdruff die Bäckerei „Unser Bäcker“. Nach einer ausführlichen Besichtigung der Produktionsstätte im Gewerbepark Klipphausen, durften sich alle Kinder selber als Bäcker ausprobieren. Es wurden leckere Plätzchen für die bevorstehende Weihnachtsfeier gebacken. Dabei erfuhren sie weitere spannende Informationen rund um das Thema „Gesundes Backen“. So wird auf Zusatzstoffe verzichtet und wenig Hefe benutzt. Eine Besonderheit ist das Backen mit vorgekeimten Sprossen. Der Vorteil hierbei ist der Erhalt der Vitamine im Endprodukt. Deutschlandweit gibt es nur acht Bäckereien, die dieses Verfahren anwenden. Somit ging ein lehrreicher und informativer Vormittag in der Bäckerei „Unser Bäcker“ zu Ende. Und unter uns: „Die Plätzchen sind richtig lecker geworden.“ Hmmm ...

Kinder und Erzieher des Schulhortes Wilsdruff



Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

„Weihnachten im Schuhkarton“

Anfang Oktober haben wir uns als Kindergarten Braunsdorf an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt. Wir haben unseren Eingangsbereich, mit uns zur Verfügung gestellten Materialien, dekoriert, um auf die Aktion aufmerksam zu machen. Neben jeder Kindergarten- und Krippen- gruppe haben auch die Eltern fleißig mit gepackt. Zur Freude aller und vor allem der Beschenkten, durften wir 20 vollgepackte Schuhkartons zur Sammelstelle bringen. Wir bedanken uns bei allen Eltern und Beteiligten dieser tollen Aktion. *Team des Kindergartens Spatzennest Braunsdorf*



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Weniger ist mehr

Im Oktober haben die Grashüpferkinder ihre Puppen, den Bagger und weiteres Spielzeug in den Urlaub geschickt und damit Platz für „Neues“ gemacht. Viele Eltern, Großeltern und Freunde brachten uns Papprohre, Kisten, Schläuche, Flaschen und vieles mehr. Es dauerte gar nicht lange



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

und durch unser Zimmer fuhr eine wundervolle Eisenbahn. Der Schaffner darf den Hut aufsetzen und alle anderen fahren in den Anhängern mit. Dank der Eisenbahn konnten wir alle zusammen schon an die Ostsee, in den Zoo und zum Netto fahren. Außerdem entstanden eine Kastanienkullerbahn, ein Steckerspiel aus Actimelflaschen und verschiedene Musikinstrumente. Parallel zu unserer spielzeugarmen

Zeit gestalteten wir mit den Kindern unseren Baum zu einer attraktiven Frisierwand. Einfach klasse! Nun können wir mit unserer Eisenbahn auch noch zum Frisör fahren. Wir bedanken uns bei den engagierten Eltern, welche unsere Arbeit immer wieder auf vielfältigste Art und Weise bereichern.

Das Grashüpfer-Team



Flieg Drachen flieg

An einem Sonntag im Oktober 2017 hat sich die Pustebblumengruppe vom Natur-Kinderland in Grumbach zum Drachensteigen verabredet. Voller Spannung warteten alle auf diesen Tag. Mit Bangen schauten wir am Morgen an den Himmel. Hört der Regen auf und wo bleibt der Wind? 10:00 Uhr trafen alle auf der Wiese ein. Der Regen war vorbei, die Sonne ließ sich sogar teilweise sehen und der Wind blies kräftig. Was für ein Glück - das ideale Wetter. Alle Drachen stiegen hoch hinauf. Eine bunte Vielfalt, einer schöner als der andere. Ein Drachen riss sich los. Mit einer Windböe flog ein Drachen besonders hoch, aber das nächste Dach hielt ihn auf und er konnte mit viel Mühe wieder eingefangen werden. Der Wind pustete stark, da gab es schnell kalte Finger. So mussten wir auf das geplante gemeinsame Picknick verzichten. Alle hatten viel Spaß bei unserem Sonntagsausflug. Jeder zog vergnügt, leicht durchgefroren, zum Mittagessen nach Hause. Danke, dass so viele Eltern diesen schönen Vormittag ermöglicht haben. *Evelin Straub, Pustebblumengruppe*



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Der Herbst mit allen Sinnen

So erlebten die Kinder der Bienchen-Gruppe den Herbst in diesem Jahr. Es wurde gemeinsam gebacken, gebastelt, gemalt, experimentiert und musiziert. Alle Bildungsbereiche wurden angesprochen. Gemeinsam mit den Erzieherinnen unternahmen die Kinder verschiedene Ausflüge, u. a. zu einem Kastanienbaum. Die Kinder hatten viel Freude beim Kastanien-sammeln und später im Kastanienbad. Es wurden bunte Blätter gepresst



und zum Basteln verwendet. Der Duft eines gebackenen Apfelkuchens zog durch die Zimmer und machte den Kindern und Erzieherinnen nach getaner Arbeit großen Appetit. Verschiedene Herbstlieder untermalten den Alltag der Bienchen-Gruppe. Ein Dankeschön geht hiermit auch an die Eltern, die uns beim Sammeln der Naturmaterialien fleißig unterstützt haben. *Die Erzieherinnen der Bienchengruppe*



Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Weihnachtsbasteln der „großen Landbergwichtel“

Ein Hauch von Vorweihnachtszeit lag in der Luft. In gemütlicher Runde bastelten die Eltern für ihre kleinen Landbergwichtel. Für die herzlich hergerichteten kleinen Snacks und den leckeren Glühwein sorgte das Kripenteam. Ein großes Dankeschön dafür. Liebevoll und mit viel Elan, unter Anleitung der Erzieher, wurde an der Weihnachtsdeko für die Gruppenzimmer, dem Adventskalender und an kleinen Laternen gewerkelt. Diese werden zum Pyramidenanschub in Herzogswalde am 2. Dezember zum glanzvollen Einsatz kommen und hoffentlich auch Ihnen ein Funkeln ins Gesicht zaubern. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserem Wichtelbasar und der Einweihung des neuen Schwibbogens überraschen.

Elternrat der Landbergwichtel

WEIHNACHTSBASTELN
in der
KRIPPE
LANDBERGWICHTEL



<p>Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen: 037208/876200 info@riedel-verlag.de</p>	 <p>RIEDEL Verlag & Druck KG</p>
--	---

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Seepferdchenzeit in unseren Schulanfängergruppen

In der Zeit vom 30. August bis 3. November 2017 ging es mit Spannung und vor allem viel Aufregung mit Bus und Bahn in zwei Gruppen mittwochs und freitags zum Schwimmbad Elbamare Dresden zum Seepferdchenkurs. Wichtigster Bestandteil dieses Kurses war es, die Angst vor tiefem Wasser zu überwinden und unter Anleitung das richtige Schwimmen zu erlernen. Zu Anfang galt es in Trockenübungen die richtige Arm- und Beinbewegung zu beherrschen, um diese dann im tiefen Wasser mit Schwimmhilfen, wie Armscheiben und Schwimgürtel sowie Schwimmbrettern und Poolnudeln, zu trainieren. Die Kinder schwammen viele Bahnen und kamen hier und da schon mal außer Puste. Mit der Zeit erlangten sie immer mehr Sicherheit in ihren eigenen Schwimmfähigkeiten und benötigten immer weniger Schwimmhilfen. Auch ein Sprung vom Startblock und das Tauchen und Herausholen eines Ringes aus schulertiefem Wasser gehörte dazu. Jede Woche gab es Kinder, die ihr Seepferdchenabzeichen absolvierten, was die anderen zusätzlich anspornte. Am Ende konnten fast alle ihr Seepferdchen in den Händen halten. Auch die wenigen, die noch keine Bahn schaffen, können sehr stolz auf ihr Ergebnis sein. Einige Kinder bekamen nicht nur das Seepferdchen, sondern schafften sogar vier Bahnen für den Seeräuber und tauchten im tiefen Wasser nach dem Ring.

Besonderes Highlight für alle war der letzte Schwimmtag, denn hier war nur noch Spaß angesagt. Wir schwammen mit jeder Menge großen Matratzen im Schwimmbecken, sind mit



Schlafanzug baden gegangen, um ein Gefühl für das Schwimmen mit Sachen zu bekommen. Auch die große Rutsche durfte natürlich nicht fehlen. Wir möchten uns recht herzlich bei Sonja, unserer Schwimmlehrerin, bedanken, welche mit viel Liebe und Geduld allen Kindern die richtigen Schwimmbewegungen beibrachte. Sie zeigte uns, dass wir keine Angst vor dem Wasser haben müssen und mit viel Übung alles schaffen können. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Spaß bei ihrer Arbeit. Ein weiteres Dankeschön geht an

die hilfsbereiten Eltern, die uns zusätzlich beim Gang in die Schwimmhalle unterstützt haben. Zuletzt noch ein besonderes großes Lob an alle unsere Schwimmkinder. Diese haben mit viel Mühe, Fleiß und einer doppelten Portion Mut jede Hürde gemeistert.

Wir haben uns von deren Freude anstecken lassen, hatten viel Spaß und sind sehr stolz auf unsere Großen.

Die Erzieherinnen der Bienen- und Schnattergruppe

AWO-Kindertagesstätte mit „neuem Gesicht“

Unser Sommer 2017 wurde durch Auslagerung von Kindergruppen, Gruppenumzüge innerhalb des Hauses, Verzicht auf Spielflächen im Garten, Baugeräusche und spannende Bauarbeitertätigkeiten, Malerarbeiten und unendlich viele Räum- und Putzarbeiten geprägt. Dank hilfsbereiter Eltern konnten kurzfristige Putzaktionen in den Gruppeneinheiten realisiert werden. Das Möbelräumteam, unsere Hausmeister, wurde ebenfalls durch fleißige Papas unterstützt. Herzlichen Dank allen Helfern dafür.

Um die von den Erziehern, Kindern und Eltern mitgetragenen Einschränkungen des Sommers schnell vergessen zu lassen und einen neuen einladenden Anblick zu schaffen, wurde vom Förderverein die Idee zur Graffiti-malerei eingebracht. Der Weg bis zum fertigen Wandbild beinhaltete einige Stolpersteine, wie die Festlegung eines Designs, das Finden eines passenden Anbieters und die Finanzierung des Projektes. Beim Design legten wir besonderen Wert auf den Bezug zum Namen der Einrichtung,



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen



um den heimatgeschichtlichen Hintergrund des ehemaligen Kleinbahnhofes widerzuspiegeln. In der Firma „fassadengestaltung dresden“ fanden wir schlussendlich einen verlässlichen Partner zur Umsetzung unserer Idee. Unser Spendenflyer „Steig ein“, von Tanja Richter gestaltet, wurde ein voller Erfolg. Nachfolgende Sponsoren ermöglichten die sehr zügige Herstellung und Bezahlung unseres großen Wandbildes. Noch am Tag, als das Baugerüst fiel und unsere Kindereinrichtung ihren 16. Geburtstag beging, gab es mit den Kindern und Erzieherinnen eine kleine Einweihung. Was für ein tolles Geburtstagsgeschenk. Danach konn-

ten uns die restlichen Bauarbeiten nicht mehr die Freude am täglichen Entdecken der kleinen Details auf dem Bild nehmen.

Am 8. November 2017 fand dann die offizielle Einweihung des Wandbildes mit Sponsoren, Vertreter des Ortschaftsrates, Kindern, Mitarbeitern der Kita, Elternratsvorsitzenden und Fördervereinsmitgliedern statt. Susann Gottschling, Vorsitzende des Vereines, bedankte sich bei allen Beteiligten, Unterstützern und Sponsoren. Sie enthüllte die Sponsorentafel und lud alle geladenen Gäste zu einer kleinen abschließenden Gesprächsrunde ein.

Wir bedanken uns bei folgenden Sponsoren für ihre Spende: Königbau GmbH, Ortschaftsrat Kesselsdorf, Kunze Schrott- und Metallhandelsges. mbH, Systeminstandsetzung Wittig, Hoy Geokunststoffe GmbH, Reifen Röspel GmbH, ABU, Habau GmbH, Dachdeckermeister Rico Krönke, Rovak GmbH und den Familien Deubel, Wollmann und Gruber.

Vorstand des Fördervereins „Haltestelle Kinderherzen“

Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Was kann man im November im Morgenkreis begrüßen?

Der November assoziiert ja nicht gerade die schönsten Bilder. Nass, grau und kalt, Feste, die sehr eng mit Trauer verbunden sind im Kirchenjahr und wie begeht man so etwas im Kinder- und Familienhaus? Im Morgenkreis kamen Ideen. Die Kinder der Sonnengruppe hatten kleine Laternen gebastelt, um etwas Licht in diesen dunklen Monat zu bringen. Das machte Lust auf mehr und in den nächsten Tagen wurde eifrig an Laternen gebastelt. Martin Luther war auch in diesem Monat präsent – auch wenn der Reformationstag vorbei war. Schließlich gab es den Martinstag zu feiern und diese Geschichte, die die Kinder im Morgenkreis spielten, hat ja direkt mit seiner Namensgebung zur Taufe zu tun. Und dann - Weihnachtsgeschenke im November im Kinderhaus? Ein ganzer Wagen mit zwölf Päckchen verließ unsere Einrichtung, um Kindern in anderen Ländern eine Freude zu machen. Wir nutzten die Aktion Weihnachten im Schuhkarton, an der wir uns gemeinsam mit Kindern und Eltern beteiligten, um etwas Licht auch in die Welt hinaus zu tragen. *Katrin Däßler, Erzieherin*



Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Vorhang auf, Manege frei!

In der Woche vom 23. bis 27. Oktober 2017 erhielten wir die Möglichkeit, am Zirkusprojekt der Grundschule teilzunehmen. Der Projektzirkus Probst hatte an der Turnhalle sein Zirkuszelt aufgeschlagen und bereits am Montagmorgen 08:00 Uhr sahen wir begeistert die Vorstellung der „echten“ Künstler. Bis zum Wochenende sollten wir Vorschulkinder nun unseren eigenen Beitrag, einen Tüchertanz, einstudieren. Gleich am Montag ging es los mit den Proben. Die Trainer gaben sich viel Mühe, alles verständlich zu erklären und zu zeigen. Die Kinder der „Käfer“,

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

„Schnecken“ und „Bienenchen“ konnten sich dabei erproben und mit dem geschulten Blick der Trainer fand sich schnell für jedes Kind die passende Aufgabe. Mit viel Fleiß übten wir jeden Tag, bis alle Schritte richtig saßen, denn blamieren wollte sich niemand. Dann war es endlich soweit. Das Zirkuszelt war bis auf den letzten Platz ausverkauft und unser Lampenfieber war stark zu spüren. Vorhang auf! Manege frei! In vier wunderschönen Vorstellungen hatten wir jede Menge Spaß und konnten allen zeigen, was wir in nur drei Tagen gelernt hatten. Wir sahen viele leuchtende Kinderaugen, aber auch stolze Kinder, Erzieher/-innen, Eltern und Großeltern. Es war für alle ein tolles Erlebnis, was wohl keiner von uns so schnell wieder vergessen wird. Ein großes Dankeschön an alle Trainer vom Zirkus Probst, besonders an Oana, die Lehrer/-innen der Grundschule und die Erzieher/-innen des Hortes sowie alle Mitarbeiterinnen der Kita „Sonnenschein“ Haus 2 für die Unterstützung. *Maria Leonhardt*



Freiwillige Feuerwehr

Ortsfeuerwehr Mohorn erhält Einsatzmonitor



Beispielhafte Darstellung der Einsatzinformationen

Übergabe des Bildschirms an die Ortsfeuerwehr Mohorn

Die Firma Euronics Morgenstern aus Mohorn hat der Ortsfeuerwehr einen Fernseher gespendet. Auf ihm sollen künftig Einsatzinformationen und Rückmeldungen von Kameraden über die Einsatzbereitschaft angezeigt werden. Der Bildschirm wurde am 17. November 2017 an die Kameraden übergeben. Die Ortsfeuerwehr Mohorn bedankt sich hiermit herzlich für die materielle Unterstützung des Projektes.

Ortswehrleitung Mohorn

Anzeigen

Heizung + Sanitärtechnik
Kay Lutze
 Meisterbetrieb
 Mörnerstraße 119
 09629 Neukirchen
 Telefon: 03 73 24 · 65 20



Allen unseren Kunden und Geschäftspartnern
 wünschen wir eine schöne Adventszeit,
 frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und
 bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Straußenhof Striegistal 

17.12.17 Weihnachtsmarkt 11.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Bauernmarkt und Handwerk zum Mitmachen
 Verkauf von Straußenfleisch und Wurstwaren
 Straußenprodukte aus dem Kessel und vom Grill
 ab 15.00 Uhr Livemusik

Straußenhof Striegistal GbR • Mühlstraße 16 • 09661 Striegistal
www.straussenhof-striegistal.de

Steckbrief | Wissenswertes

Krümelland Wilsdruff – Jetzt wird schon acht Monate „gekrümelt“ - Freiberger Straße 10, 01723 Wilsdruff

Am 29. April 2017 eröffnete ich mein Herzensprojekt, das Krümelland Wilsdruff – ein Kursstudio mit breitem Angebotspektrum für Groß und Klein. Mein Name ist Jessica Förster-Liebe, ich bin staatlich anerkannte Ergotherapeutin und lebe, zusammen mit meinem Mann und unserem dreijährigen Sohn, in Mohorn. Nach mehrjähriger Tätigkeit als Ergotherapeutin habe ich die Liebe zum Sport entdeckt und dieses Hobby zum Beruf gemacht. Ich begann meine Selbstständigkeit als Trainerin für postnatales Training und ermöglichte es mir nach und nach, durch den Erwerb von Zusatzqualifikationen, mein Angebot zu erweitern. Das Krümelland Wilsdruff war geboren. Durch die feste Zusammenarbeit mit Hebamme Bianca und professionellen Kursleitern erwartet Sie bei mir ein großes und ständig wachsendes Angebot:

- lizenziertes Kanga-Training
- Kinesio-Tape-Therapie
- Hebammen-Betreuung
- PMR
- lizenzierte neue Rückenschule
- Hot-Stone-Massage
- Personal-Training
- lizenziertes Herz-Kreislauf-Training
- Vorträge und Veranstaltungen rund um das Thema Gesundheit und Familie
- Rückbildung
- Krabbeltreffen
- offener Still- und Wickelpoint
- Kinderkurse
- Pilates für Schwangere

www.facebook.com/kruemellandwilsdruff, Telefon 01578 4747050.

Mein Herzensprojekt geht weiter und es sind noch ganz viele tolle Neuigkeiten in der Planung.

„Ich möchte meine Träume erfüllen und niemals aufhören zu träumen.“



Berichtigung des 6. Wilsdruffer Adventskalenders

Am **21. Dezember 2017** bekommen Sie die Wimpernverlängerung-/Verdichtung für 99,00 Euro nicht, wie im letzten Amtsblatt veröffentlicht, bei Auszeit – Kosmetik und Wellness, sondern in der **Beautylounge „Verwöhnzeit“ bei Sandra Weidner.**

Saisonhöhepunkt - Sachsen Derby in der Tischtennis-Regionalliga

Zum letzten Heimspiel der Hinrunde empfängt unser Team der SG Motor Wilsdruff am **Samstag, 2. Dezember 2017**, die zweite Mannschaft des BSC Rapid Chemnitz. Aufschlag zum sächsischen Duell der Tischtennis-Regionalliga-Damen ist 18:00 Uhr in der Saubachtalhalle. Gerade weil



wir unsere Gegnerinnen bereits sehr gut kennen, erwarten wir spannende und emotionale Ansetzungen auf Augenhöhe, denn in dieser Partie kann jeder jeden schlagen. Und so wird wohl die jeweilige Tagesform der einzelnen Spielerinnen über Sieg und Niederlage entscheiden. Wir hoffen natürlich mit unseren Zuschauern im Rücken, dass wir den Heimvorteil ausnutzen und dem bisher ungeschlagenen Tabellenführer aus Chemnitz einen Punkt abnehmen können. Wer Samstagabend nicht ruhig auf der Couch sitzen, sondern lieber hochklassiges Damentischtennis und sportliche Spannung hautnah erleben will, ist herzlich zu unserem letzten Punktspiel der ersten Halbserie eingeladen. Für einen kleinen Imbiss mit weihnachtlichem Ambiente ist gesorgt. Wir freuen uns auf euer Kommen! *Regionalliga-Team der Abteilung Tischtennis*



Wissenswertes

Gemeinsam mit Bewegung und Spaß die eigene Gesundheit fördern

Unter diesem Motto bieten wir, der Gesundheitssportverein Wilsdruff e. V., seit 2014 Rehabilitationssport in Wilsdruff an. Einmal wöchentlich treffen sich unsere Rehasportgruppen im Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff. Durch gymnastische Übungen wird die Muskulatur in Balance gebracht, die Beweglichkeit gefördert und Schmerzen im Stütz- und Bewegungsapparat gemindert. Als Verein sind uns neben dem Sport der ständige persönliche Kontakt mit unseren Teilnehmern und Mitgliedern besonders wichtig. Anregende Gespräche während der Übungen sorgen für eine angenehme, ungezwungene und oftmals sehr lustige Atmosphäre. Gemeinsam mit unseren jeweiligen Gruppen organisieren wir regelmäßig gesellige Veranstaltungen, wie Grillabende, Oktoberfest und Adventstreffen. Rehabilitationssport kann jedem ärztlich verordnet werden, der eine Einschränkung in der Beweglichkeit (z. B. Knie-, Rücken- oder Hüftbeschwerden) oder eine Behinderung hat bzw. von einer Behinderung bedroht ist. Die Verordnung beinhaltet 50 Trainingseinheiten, welche innerhalb von 18 Monaten wahrgenommen werden können. Aber auch ohne ärztliche Verordnung besteht die Möglichkeit, als Vereinsmitglied am Rehasport bei uns teilzunehmen. Wenn auch Sie mit Spaß und Freude etwas für Ihre Gesundheit tun möchten, sprechen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Sie. Telefon: 035209 290192, Mobil: 0173 3109906, E-Mail: gesundheitssportverein-wilsdruff@arcor.de.

Vorstand des Gesundheitssportverein Wilsdruff e. V.



SeniorengGeburtstagsfeier im Stadt- und Vereinshaus „Kleinbahnhof Wilsdruff“

Am 14. November 2017 waren 96 Jubilare der Monate August bis Oktober zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier erschienen. Nach der Begrüßung durch Frau Quint und Herrn Mickan präsentierten 42 Hortkinder der Grundschule Wilsdruff ihr Programm dem Publikum. Mit Liedern und einer kleinen Modenschau erfreuten sie die Jubilare und wurden mit viel Beifall belohnt. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken erwarteten die Seniorinnen und Senioren ein buntes Programm mit Katja und Ronny Oswald.

Es wurde mitgesungen, geschunkelt und viel gelacht. So verging ein schöner, vom Team des Kuntze-Hofs und Frau Quint vorbereiteter, Nachmittag wie im Flug. Das Team vom Kuntze-Hof wünscht allen ein gesundes und friedliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2018. *Christa Handke*



Der RGZV lädt ein

Der Rassegeflügelzüchterverein Wilsdruff e. V. lädt am

Samstag, 09.12.2017

von 09:00 bis 18:00 Uhr und

Sonntag, 10.12.2017

von 09:00 bis 15:00 Uhr

recht herzlich zur **Geflügelausstellung in der Festhalle Wilsdruff (Schiene)** ein.

Wir widmen diese Schau unseren verstorbenen Mitgliedern, Herbert Partzsch, der 40 Jahre lang Vorsitzender und Ausstellungsleiter war, sowie Reiner Naumann. Besonders freuen wir uns über die angeschlossene Werbeschau der Huhn-schreckenfreunde und die Sonderschau der Deutschen Schautauben Gruppe Freital/Wilsdruff. Beide halten uns seit Jahren die Treue. Neben den verschiedenen Enten, Hühnern, Zwerghühnern und Tauben gibt es auch wieder Futtermittel und Zuchtbedarf der Firma Otto Räder zu kaufen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018. *Heiko Köhler*

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

Seniorenweihnachtsfeier der Wilsdruffer Senioren

Die Weihnachtsfeier für die Wilsdruffer Seniorinnen und Senioren findet am **9. Dezember 2017, 14:00 Uhr, im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff**, statt. Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag mit Vera Münzberg und Lutz Wellner. Für Ihre Teilnahme melden Sie sich bitte bis 5. Dezember 2017 bei Michael Hähnel, Stiftung Leben und Arbeit, Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Tel. 035204 39909-0 oder bei Christa Handtke, Tel. 035204 48014. Auf Ihr Kommen freuen sich das Team vom Kuntze Hof sowie die Stiftung Leben und Arbeit.

Kino im Kuntze-Hof

Am **21. Dezember 2017, 14:30 Uhr**, zeigen wir in der Reihe „Filme von vorgestern“ den Eisrevue-Kultfilm „Der weiße Traum“ aus dem Jahr 1943. Zur Handlung: Eine Wiener Eiskunstlauflehrerin drängt es nicht so sehr zu sportlichem Ruhm, sondern mehr zur Theaterbühne. Nach etlichen Verwicklungen schafft sie es zum gefeierten Star in einer aufwendig inszenierten neuen Eisrevue. In der Hauptrolle begeistert die seinerzeit, österreichische Landesmeisterin im Eiskunstlauf und talentierte Schauspielerinnen Olly Holzmann. Ihr Revuepartner ist der damalige deutsche Meister und siebenfache Eiskunstlaufweltmeister Karl Schäfer. Für humorige Szenen sorgen renommierte Darsteller wie Wolf Albach-Retty, Oskar Sima und Lotte Lang. Den Höhepunkt und Abschluss des Films bildet der etwa 20-minütige, opulent ausgestattete Revue-Komplex mit dem zum Evergreen gewordenem Lied „Kauf dir einen bunten Luftballon“. Der Eintritt ist frei. *Sigrid Schlönvogt*

Erneuter Besuch des Museums

Die letzte Veranstaltung der alleinstehenden Frauen im Kuntze-Hof in diesem Jahr fand am 1. November statt. Das Jahr 2017 hat für die Frauen mit einem Museumsbesuch begonnen und endete auch mit dem Besuch der Ausstellung im Heimatmuseum, sodass für uns wieder das Treppensteigen erspart blieb. An der schön mit den Gaben des Herbstes gedeckten Tafel sitzen und gemütlich den Kaffee und Kuchen genießen und gestärkt danach noch eine Museumsausstellung besuchen – das ist wirklich ein Genuss, der uns allen gut getan hat.

Die Museumsleiterin, Frau Marienfeldt, technisch gut gerüstet, kam in die Runde, um die Seniorinnen durch die Wilsdruffer Geschichte - zur Herrschaft der Familie von Schönberg im Wilsdruffer Land - zu führen.

Die Schönbergs hatten in Wilsdruff bis ins 19. Jahrhundert hinein einen entscheidenden Einfluss auf die Entwicklung unserer Stadt. Die Herrschaftsausübung endete mit den Agrarreformen im 19. Jahrhundert, auch wenn Mitglieder der Familie noch bis 1945 bedeutende Landwirtschaftsbetriebe führten. Die Bodenreform im Herbst 1945 führte zur vollständigen Vertreibung der Familie. Nach dem Ende der DDR kehrten Mitglieder der Familie von Schönberg in die alte Heimat zurück, nicht jedoch diejenigen Familienzweige, die in Wilsdruff und Umgebung lebten. Exponate der Ausstellung belegen, wie die Familie von Schönberg über Jahrhunderte das Leben im Wilsdruffer Land prägte. Frau Marienfeldt wusste über die Schicksale der einzelnen Familienmitglieder gut Bescheid und ließ uns daran teilnehmen. Manch eine Seniorin hat auch eigene Erinnerung an die Begegnungen mit den Mitgliedern der Familie von Schönberg. Für diesen beson-

deren Nachmittag danken wir Angelika Marienfeldt von Herzen und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Besuch des Heimatmuseums bei uns im Kuntze-Hof. Auch dem Organisationserteam danken wir für die mit viel Liebe und Geschick gedeckte Kaffeetafel. Allen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein konnten, wünschen wir gute Besserung.

Leitungsteam der alleinstehenden Frauen

Dankeschön für 313 Schuhkartons


Ganz herzlich danken wir für die tolle Unterstützung bei der diesjährigen „Weihnachten im Schuhkarton“-Sammelphase. Insgesamt konnten wir von der Sammelstelle in Wilsdruff 313 Schuhkartons auf die Reise schicken. Jedes einzelne Geschenk bedeutet eine großartige Wertschätzung für jedes Kind und gibt ihm die Möglichkeit, Gottes Liebe kennenzulernen. Erfahrungsberichte von Kindern, die einen Schuhkarton erhalten haben und zum Teil jetzt schon erwachsen sind, können im Internet unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org angesehen werden. Auch gibt es im Blog kurze Videos zum Anschauen. Ab Ende Dezember sind dann auch Bilder und Berichte von der aktuellen Verteilaktion dabei.

Tipp: Über den kostenlosen Newsletter von „Geschenke der Hoffnung“ können Sie über neue Blog-Geschichten und Videos informiert bleiben.

Erdmute Martin



Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net

Wissenswertes

GEOPARK-Workshop „Sachsen und das Meer – erdgeschichtliche und aktuelle Erkundungen“



Der Moderator des Workshops Dr. Christof Ellger von der Alfred-Wegener-Stiftung, Potsdam kündigt den ersten Referenten Dr. Markus Wilmsen von den Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen, Dresden an.

Unter diesem Titel veranstaltete der GEOPARK Erlebnis Tharandter Wald e. V. in Kooperation mit der GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung, Potsdam und dem Forschungsinstitut Senckenberg, Dresden einen eintägigen Workshop mit dem Thema: „Sachsen und das Meer“. Am Samstag, 4. November 2017, trafen sich dazu Geographielehrer aus Dresden, Gästeführer, Natur- und Landschaftsführer sowie Naturinteressierte aus der Region zu einem spannenden Arbeitstag im Geotourismuszentrum in Dorchhain. Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung durch Dr.

Mareike Eberlein, als Veranstalter und Projektleiterin des Geoparks, stellte zu Beginn Dr. Markus Wilmsen von den Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen Dresden in seinem Vortrag „Als Tharandt am Meer lag“ die Ergebnisse seiner Arbeiten vor. Dabei rekonstruierte er, wie es zur Kreidezeit vor ca. 98 – 88 Millionen Jahren in Sachsen aussah und die Ablagerungsbedingungen in der zu dieser Zeit im Raum des Elbtales existierenden schmalen Meeresstraße. Heute kennen wir diese Region als Sächsische Schweiz.

Ein zweiter Vortrag entführte die Teilnehmer/-innen in die Welt der aktuellen Meeresforschung und deren Bedeutung für das gesamte System Erde. Der Vortrag des Geologen Prof. Bernhard Diekmann, Leiter der Forschungsstelle Potsdam des Alfred-Wegener-Instituts, präsentierte wesentliche Aspekte der vielseitigen Funktionen des Weltozeans. Während der Mittagspause wurde das Gehörte bei einem Imbissangebot in netten Gesprächen verarbeitet und sich für den praktischen Teil des Tages gestärkt. Am Nachmittag waren die Teilnehmer/-innen selbst gefragt. Dr. Christof Ellger von der GeoUnion hatte Arbeitsmaterial zu verschiedenen Themen aus der aktuellen Meeresforschung vorbereitet. In kleinen Gruppen wurden Plakate erarbeitet und in Kurzpräsentationen vorgestellt. Zum Abschluss der Veranstaltung stand zudem das Angebot, das Außengelände mit dem gerade für Gymnasiallehrer spannenden Weg der Gesteine Sachsens zu besuchen.

Im gemeinsamen Rückblick waren sowohl die Organisatoren und Referenten als auch die Teilnehmer/-innen mit dem Tag sehr zufrieden und empfanden die Begegnungen und Gespräche sehr fruchtbar und höchst erfreulich. Der ein oder andere Lehrer kündigte bereits an, im nächsten Jahr mit seinen Schülern wieder zu kommen.

Dr. Mareike Eberlein – Projektleiterin Geopark

Jörn Zimmermann
◆◆◆ Rechtsanwalt



Dresdner Straße 17
01723 Wilsdruff
Fon 035204/682-19
Fax 035204/682-31
info@rechtsanwalt-zimmermann.de
www.rechtsanwalt-zimmermann.de

◆◆◆ ARBEITSRECHT: Abgeltung von Urlaub

Damit zustehender Urlaub nicht verfällt, ist dem Arbeitnehmer dringend zu raten, ihn rechtzeitig (im Urlaubsjahr) zu beantragen. Wird er nicht rechtzeitig gewährt, kann ein **Schadenersatzanspruch** entstehen. Nach neuester Rechtsprechung des 9. Senats des BAG (9 AZR 572/16) entsteht kein Geldanspruch, sondern ein Anspruch auf **Ersatzurlaub**. Kann auch dieser nicht mehr gewährt werden, ist er abzugelten. Der Abgeltungsanspruch kann allerdings erst nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses entstehen. Ob den Arbeitgeber eine **Pflicht** trifft, Urlaub im Kalenderjahr von sich aus zu gewähren (so LAG Berlin-Brandenburg 21 Sa 221/14), wird demnächst der EuGH entscheiden (vgl. BAG 9 AZR 541/15 A). **Rechtstipp:** wegen der offenen Rechtslage sollte man derzeit nichts unversucht lassen.

Anzeigen

Dipl. – Ing. (FH) Rico Pampel
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches gesundes
neues Jahr verbunden mit einem herzlichen Dank
für das entgegengebrachte Vertrauen wünscht das
Steuerbüro Rico Pampel.

Für das Jahr 2018 suchen wir eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in,
welche/r Berufserfahrungen vor allem in Buchführung
und Lohnabrechnung (DATEV) mitbringt,
wobei ein freundliches zuvorkommendes Auftreten
gegenüber unserer hochgeschätzten Mandantschaft
selbstverständlich ist.

Nossener Straße 160, 01662 Meißen
Tel: 03521-407366 / stb-ricopampel@web.de
www.steuerberater-rico-pampel.de

 **Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)**

Wissenswertes

Heimatmuseum Wilsdruff

Die Welt im Kleinen entdecken

Traditionell wird im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff am Vortag des ersten Advents – in diesem Jahr am 2. Dezember 2017, 10:30 Uhr - die Sonderausstellung zur Weihnachtszeit und über den Jahreswechsel hinaus eröffnet. Auch in diesem Jahr dürfen die Besucher wieder gespannt sein auf die vielen Exponate, die sonst im Depotbereich im Verborgenen bleiben. Die Suche nach der Welt im Kleinen spornte die Mitarbeiter/-innen an, die museumseigenen Schätze zu sichten. Gleichzeitig ergänzen natürlich auch wieder Gaben von Leihgebern die Ausstellung. Ausgewählt wurden Exponate, die mit der Weihnachts- und Winterzeit in Verbindung gebracht werden können: Spielzeug, Schnitzereien oder Zinnfiguren. Miniaturen und Modellhaftes hatte lange Zeit seine Berechtigung, bevor die digitale Welt die Sehgewohnheiten der Menschen vor neue Herausforderungen stellte. Früher versuchten Menschen mithilfe von Musterstücken in Miniaturform ihre Waren anzupreisen. Aus kleinen Figuren zusammengesetzte Szenen dienen bis heute dem Hineinversetzen in fremde Welten. Auch Alltägliches künstlerisch im Kleinformat zu erfassen, ist den Menschen seit alters her ein Bedürfnis. Allen gemeinsam ist es, die reale Welt im Kleinen abzubilden, um auf Markantes hinzuweisen. Auch die ewige Suche der Menschen nach Bodenschätzen wird eine Rolle spielen. Um diese zu finden sowie zur eigenen Orientierung in der Welt, wurden Landkarten oder Reliefs gestaltet, welche die Beschaffenheit der Welt oder eines begrenzten Gebietes zeigen. Eine große Vielfalt lagert dazu im Depot. Eine Auswahl aus unterschiedlichen Zeiten wird in der Ausstellung zu sehen sein.

Begleitende Veranstaltungen oder zusätzliche Angebote sind auch in diesem Jahr möglich. Bitte wenden Sie sich im Vorfeld an die Mitarbeiter/-innen des Museums. Im Rahmen der Öffnungszeiten, täglich außer samstags, kann die Ausstellung vom 3. Dezember 2017 bis zum Ende der Winterferien am 25. Februar 2018 besucht werden.

Angelika Marienfeldt, Museumsleiterin



Modell des in Wilsdruff patentierten Aufwaschtisches

Begleitende Veranstaltungen:

- **Schauwerkstatt „Die Welt der Zinnfiguren“**
am 10. Dezember 2017, 14:30 bis 16:30 Uhr
- **Ausstellungsführung „Die Welt im Kleinen entdecken“**
am 28. Januar 2018, 14:30 bis 15:30 Uhr

Öffnungszeiten des Museums

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	14:00 bis 18:00 Uhr

Heilig Abend, Silvester und Neujahr bleibt das Museum geschlossen

Anzeigen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Technische Sachbearbeiter (m/w) im Innendienst

Sie sind teamfähig, arbeiten selbstständig und kundenorientiert, besitzen technisches und kaufmännisches Verständnis und haben sogar schon Erfahrungen im Umgang mit Wünschen und Anliegen von Kunden. Sie suchen im direkten Gespräch, am Telefon und per E-Mail sowie mit Partnern gemeinsam nach Lösungen für unsere Kunden.

Dann bewerben Sie sich bei uns.

thoenes® Dichtungstechnik GmbH

Zeppelinstraße 1

01665 Klipphausen oder per E-Mail:

Madelaine.Adam@thoenes-dichtungen.de

thoenes[®]
DICHTUNGSTECHNIK

Zeppelinstraße 1
01665 Klipphausen
Telefon: 035204 39280



Kirchennachrichten

Beratungsangebot in Wilsdruff von der Diakonie Meißen

Das Diakonische Werk im Kirchenbezirk Meißen e. V. bietet (in der Regel) am 1. Mittwoch im Monat, von 13:30 bis 15:00 Uhr, im evangelischen Pfarrhaus (hinter der Nikolaikirche) „Allgemeine Soziale Beratung/Kirchenbezirkssozialarbeit“ an. Herr Albrecht steht zum Gespräch zu den verschiedensten Lebenslagen zur Verfügung. Das Angebot ist offen für alle Ratsuchenden. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. http://www.diakonie-meissen.de/?s=beratung&o=kirchenbezirkssozialarbeit_1. **Der nächste Termin in Wilsdruff ist der 13. Dezember 2017.**

Johannes Albrecht, KirchenBezirksSozialarbeit, Telefon: 03521 728259-16, Fax: 03521 728259-36, E-Mail: sozialarbeit@diakonie-meissen.de

Besondere Veranstaltungen

- **10.12., 17:00 Uhr** – Adventsmusik in der St. Nicolaikirche Wilsdruff
Ausführende: Kurrenden, Kirchenchöre, Flötenkreise, Instrumentalisten und Posaunenchor Wilsdruffer Land. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

03.12. 09:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

Kesselsdorf

03.12. 09:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

Limbach

10.12. 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Wilsdruff

03.12. ab 14:00 Uhr Offene Kirche zum Lichterfest mit Chor und Posaunenchor
10.12. 17:00 Uhr Adventsmusik
(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

03.12. 08:30 Uhr Helbigsdorf
10:00 Uhr Mohorn mit Taufe
08.12. 19:30 Uhr Blankenstein Adventskonzert Männerchor
Blankenstein
10.12. 08:30 Uhr Blankenstein
10:00 Uhr Herzogswalde mit Taufe
17:00 Uhr Mohorn Adventskonzert mit Orgel und Mitgliedern des Philharmonischen Chores Dresden

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

03.12. 09:00 Uhr Hl. Messe
10.12. 09:00 Uhr Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten: Mittwoch 19:30 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr
Weitere Informationen unter www.nak.de

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Dezember 2017**, findet **19:00 Uhr**, in Kleinopitz, im Dorfgemeinschaftshaus für Jung und Alt, Saalhausener Straße 10a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Advents- und Weihnachtsschau

Die Heimatstube Kleinopitz präsentiert vom **3. bis 30. Dezember 2017**, Samstag, Sonntag und die Feiertage allerlei Weihnachtsdeko von früher und heute. Der Freitaler Roland Hanusch zeigt einige Exponate zum Thema „Schneemann“. **Die Öffnungszeiten sind von 11:00 bis 16:00 Uhr in der Heimatstube, Schulstraße 10 in Kleinopitz.** Allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. *Ralf Naumann*

Anzeigen



Liebe GmbH
HEIZUNG · BAD · SOLAR · SERVICE

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die tolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Besuchen Sie die 3. Nossener Bau- und Gewerbesse am 27. Januar 2018.



Liebe Heizung und Bad GmbH
Fabrikstr. 4a * 01683 Nossen * 035242/68684

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Einladung zum 3. Oberhermsdorfer Advent

Am **Samstag, 9. Dezember 2017, ab 17.00 Uhr** empfangen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberhermsdorf ihre Gäste zum **3. Oberhermsdorfer Advent** vor der Feuerwehr. Sie können sich **Glühwein, Punsch** und Getränke sowie selbstgebackene **Weihnachtsleckereien** und **Traditionelles vom Grill** schmecken lassen. Mit weihnachtlicher Musik und kreativem Bastelangebot für die Kinder lassen wir den Abend **gemütlich ausklingen**.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr
Oberhermsdorf

Oberhermsdorfer Senioren basteln für die Adventszeit

Ja, es stimmt: Rentner haben niemals Zeit! Nachdem am Samstag ein wunderschöner Senientag im Rittergut Limbach verklungen war, trafen wir uns schon wieder am Montag, 13. November 2017, in unseren

Räumen der „1“ zum Basteln. Monika Blumenschein hat die Regie für die dekorative Gestaltung unseres Adventsgesteckes übernommen. Es wurden kein Kranz und kein Körbchen mit Tannenreißig geschmückt. Ein überdimensional, riesengroßer Fichtenzapfen diente als Grundlage für unseren Raumschmuck. Zu Hause hatte sie bereits Vorbereitungen zum endgültigen Verzieren getroffen, sodass das schmückende Grün, kleine Lerchenzapfen, rotglänzen-



de Kugeln und goldiges Schmuckband nur noch von uns dekorativ daran befestigt werden mussten. Bei einem Glas Glühwein während des Bastelns, entstanden sehr schöne weihnachtliche Zapfen, die bald unser zu Hause schmücken werden. Danke an Frau Blumenschein für die Idee und die Bereitstellung der Materialien. Wie schnell die Zeit vergehen wird, zeigt unser Terminkalender. Denn bereits am **4. Dezember 2017** kommt vielleicht der Weihnachtsmann nach Oberhermsdorf. Alles Gute und bleiben Sie schön brav! *Karin Baumann*

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Abenteuer Kilimandjaro

Am 15. November 2017 hatten sich 60 Seniorinnen und Senioren versammelt, um das Abenteuer Kilimandjaro zu erleben. Unser Guide, Dr. Jürgen Clauß, kam mit dem Fahrrad aus Dresden gespurtet, um uns von seiner Besteigung des höchsten afrikanischen Bergmassivs mit einer Höhe von 5.895 m zu berichten. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen. Dank drei Seniorinnen war das kostenfrei. Danke den Sponsorinnen. Wer wollte, konnte noch Honig erwerben. Es folgte der besondere Vortrag von Herrn Dr. Clauß mit Bildern, Musik und vielen wissenswerten und heiteren Seitensprüngen nach Deutschland, Europa und der Welt, der Geschichte des Kilimandjaro-Massivs, Geografie, Flora und Fauna sowie seiner Expeditionspartnerin. Wir erfuhren, es ist ein „Latsch-Berg“, der ohne große alpine Kenntnisse zu besteigen ist. Ein Leipziger gehörte 1889 mit zu den Erstbesteigern. Aber so einfach ist es doch nicht. Es herrscht ein Temperaturunterschied von 30°C am Fuß des Massivs und -20°C am Gipfel und die Luft wird immer dünner. Die Besteigung dauerte fünf Tage und zwei Tage der Abstieg. Es war eine Quälerei. Wir konnten entspannt und oft schmunzelnd seinen unterhaltsamen Ausführungen folgen und erfuhren viel Interessantes. Am Rande auch, dass Herr Dr. Clauß der Erfinder von Lecker-mälchen ist. Viel Applaus gab es für seinen gelungenen Vortrag und den Wunsch für eine gute Heimfahrt mit dem Fahrrad.



Martina Noack erinnerte an unsere Abschlussfahrt am 29. November 2017 und besprach alles Organisatorische. Es war wieder eine schöne Veranstaltung. Ein großes Dankeschön an den Seniorenvorstand für die viele Mühe in der Vorbereitung und Durchführung. *Sigrid Hager*

Grumbach

Ortschaftsratsitzung

Am **4. Dezember 2017**, findet **19:00 Uhr**, auf der Kegelbahn der SG Grumbach e. V., August-Bebel-Straße 2a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache, Ortsvorsteher

Weihnachtsbaum für Grumbacher Dorfgemeinschaftshaus gesucht

Der Ortschaftsratsrat Grumbach sucht für die weihnachtliche Ausgestaltung seines Dorfgemeinschaftshauses einen Weihnachtsbaum. Der Saal im Grumbacher Rathaus wird gern für Weihnachtsfeiern genutzt und da ist uns viel daran gelegen, den Saal mit Hilfe eines Weihnachtsbaums in eine festliche Stimmung zu versetzen. Für dieses Jahr ist es uns leider noch nicht gelungen, einen Baum aus dem Ort zu bekommen. Darum bitten wir hier um Ihre Mithilfe, damit auch in diesem Jahr in unserem Saal ein Weihnachtsbaum erstrahlen kann.

Wer kann uns dafür einen entsprechenden Baum zur Verfügung stellen? Die Größe des Baumes sollte zwischen ca. 2 – 2,5 m liegen, kann aber auch durch uns auf das gewünschte Maß zugeschnitten werden.

Wenn Sie für uns einen Baum haben und uns den zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte bei Steffen Fache, Tel. 0175 4144222, abends 035204 60716 oder im Bauhof der Stadtverwaltung Wilsdruff, Tel. 035204 791540. Wir organisieren dann auch den Schnitt und den Transport zum Grumbacher Rathaus. Vielen Dank im Voraus.

*Steffen Fache
Ortsvorsteher*

Einladung zur Weihnachtsfeier

Zur Seniorenweihnachtsfeier laden wir alle Grumbacher, die sich als solche fühlen und gerne mit uns einen schönen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit verbringen möchten, herzlich ein, am **15. Dezember 2017**, 14:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Grumbach unsere Gäste zu sein. Bei Kaffee und Stollen, einem Glas Wein, Bier oder Saft und einem weihnachtlichen Unterhaltungsprogramm, wollen wir uns auf die Weihnachtszeit einstimmen lassen.

*Im Namen des Ortschaftsrates
Inge, Margit und Angelika*

Informationen aus den Ortsteilen

Der Nikolaus kommt wieder nach Grumbach



Aus organisatorischen Gründen schafft es der Nikolaus dieses Jahr erst am **Montag, 11. Dezember 2017, 17:00 Uhr**, in Grumbach zu sein. Dazu laden wir alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern recht herzlich in den Hofgarten der Restauration „Julius Kost“ ein. Alle Kinder im Alter bis 10 Jahre, welche in Grumbach wohnen oder eine Einrichtung in Grumbach besuchen (Kindergarten, Evangelische Grundschule, Sportverein, Feuerwehr etc.) und gern den Nikolaus kennenlernen möchten, sollen einen geputzten und mit einem Namen und Vornamen versehenen Stiefel abgeben. Dies ist wie folgt möglich:

- am **8. Dezember 2017** von 09:00 bis 11:00 Uhr bei der Obstsammelstelle Wolf, Wilsdruffer Straße 5, 01723 Grumbach
- bis zum **8. Dezember 2017**, jeweils bis 17:00 Uhr in der evangelischen Grundschule und im Natur-Kinderland Grumbach
- ebenfalls **bis zum 8. Dezember 2017**, Kinder der Grumbacher Vereine bei ihren Trainern und Betreuern

Wie gewohnt, werden bei romantischem Advents-Flair unter anderem Grumbacher Kartoffelspezialitäten, Glühwein, Kinderpunsch, Grillwurst und Knüppelkuchen die kleinen und großen Gäste erfreuen. Die musikalische Einstimmung übernimmt, wie es nun schon eine gute Tradition geworden ist, wieder der Wilsdruffer Posaunenchor. Die Kinder der Kindertagesstätte Natur-Kinderland Grumbach werden die Gäste mit ein paar Kinderliedern erfreuen und auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen. In der Veranstaltungsscheune der Restauration Julius Kost erwartet die Kinder eine kleine Bastelstraße, wo sie ihre Fingerfertigkeit, unter Anleitung der Erzieher der Kita Grumbach, unter Beweis stellen können. Für die Kinder sind kleinere Naschereien, Knüppelkuchen am Lagerfeuer und der Kinderpunsch kostenfrei. Die Erwachsenen bitten wir, etwas Kleingeld bereitzuhalten. *Steffen Fache, Ortsvorsteher*

Grumbach

Adventssingen in Grumbach

Eine gute Tradition wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. Wir treffen uns wieder jeweils 18:00 Uhr zum Abendläuten für eine Stunde bei freundlichen Gastgebern zum Singen, Geschichten hören und gemütlichem Beisammensein. Danke an alle, die uns Haus oder Hof öffnen. Wir treffen uns am

05.12. bei Familie Köhler, Gartenweg 1 • **07.12.** bei Familie Nestor/Leithoff, Tharandter Straße 29 • **12.12.** in der Evang. Grundschule, bereits 17:00 Uhr (ab 16:00 Uhr ist Weihnachtsmarkt) • **15.12.** bei der Grumbacher Feuerwehr • **19.12.** in der Zahnarztpraxis Friedrich, Kirchblick 7 • **21.12.** bei Familie Gröber, Tharandter Straße 35

Wir wünsche allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Petra Neumeister, Heimat- und Kulturpflege e. V.

Gänsehaut pur!

Selbst hartgesottene Karnevalisten und eingefleischte Feierbiestern standen am 18. November 2017 im Grumbacher Hof die Tränen in den Augen. Warum? Hatte es doch Prinz Sig der Erste gewagt, seine zweite Prinzessin, Ihre Durchlaucht Romy die Zweite zu fragen, ob sie doch sein holdes Weib werden wölte. Und das im offiziellen Teil der zweiten Auftaktveranstaltung! Und sie hat entgegen des bekannten Schlagers von Seiner Majestät Roland Kaiser „Ja gesagt“.

Nun harren wir als Verein der Dinge, die da kommen. Wird es für uns eine billige Saison, weil Prinz Sig zahlt? Wie hoch ist die Mitgift? Was sagen die Anverwandten? Wo findet der Polterabend statt? Auf jeden Fall sind wir alle gemeinsam stolz, dass wir es in diesen sicher noch bunten werdenden Zeiten geschafft ha-



DER GRUMBACHER HOF PRÄSENTIERT IN DER 47. SAISON

GRUMBACHER HOF

WIR REISEN MIT DER GANZEN MEUTE, VON DEN FÜNFZIGERN BIS HEUTE.

1950

Kartenhotline (035204)5088 | www.kegrubrau.de

Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 19.30 Uhr | Preis: 11,- Euro

Faschingstermine: 03.02./10.02./13.02./17.02./24.02./03.03.2018

Familienfasching: 18.02.2018 / MÄDELSABEND: 02.03.2018



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

ben, wieder zwei erfolgreiche Veranstaltungen zu organisieren. Der größte Dank geht natürlich an unser Publikum. Denn ohne Publikum, das haben am krassesten die Niederauer Karnevalisten zu spüren bekommen, läuft nichts. Unsere nördlichen Mitstreiter verkauften zum Auftakt ihrer 35. Saison zu wenig Karten, sodass die Veranstaltungen vorerst abgesagt werden mussten. Damit uns dies hoffentlich nicht passiert und da globaler Tourismus im Moment ganz IN ist, haben wir für die Saison folgendes Thema ausgerufen: **„Wir reisen mit der ganzen Meute, von den Fünfigern bis heute!“** Die Veranstaltungen sind vom 3. Februar 2018 bis 3. März 2018 vorerst ohne Nizzapoller im Grumbacher Hof besuchbar. Zutritt nur für Kostümierte! Kartenbestellungen wie immer unter 035204 5088. Ihr findet uns am 3. Dezember 2017 auch in Wilsdruff zum Lichterfest oder im Internet unter www.kegrubrau.de. *KeGruBrau – Helau!*



Mühlberg-Cup 2017

Zum dritten Mal wurde nun schon von den Sportfreunden Mühlberg in der Sporthalle der SG Grumbach am Sonntag, 12. November 2017, der „Mühlberg-Cup“ im Fußball ausgetragen. Und auch diesmal sind die Spieler und Mannschaften der Einladung der SF Mühlberg gefolgt. Zu Gast waren diesmal neben den Gastgebern die Mannschaften der AH Dresden Mitte, AH Mohorn und AH Wilsdruff. Als Überraschung konnte die SF Mühlberg diesmal eine Mannschaft aus Südamerika gewinnen, welche mit Spielern aus Brasilien, Kolumbien und Chile angetreten sind. Nach einer Vorrunde, wo jeder gegen jeden gespielt hatte, konnten sich die Mannschaften von den AH Wilsdruff und AH Südamerika für das Finale qualifizieren. In einem spannenden Finale, welches diesmal nach Futsal-Regeln gespielt wurde, setzten sich die AH Wilsdruff im 9 m-Schießen glücklich mit 4:2 Toren durch. Die SF Mühlberg bedanken sich nochmal bei allen Mannschaften, Schiedsrichter (A. Dietze) und Organisatoren (L. Koebe) für ein gelungenes Turnier. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Mühlberg-Cup 2018 und wünschen hiermit allen eine schöne Weihnachtszeit. Für die SF-Mühlberg steht mit dem Mitternachtsturnier am 20. Januar 2018 auch schon der nächste Termin ins Haus. *Falko Thate/Silvio Koebe*



Die Jagdgenossenschaft Grumbach informiert

Nachtrag: Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft für das Jagdjahr 2016/2017 wurden einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

- Entlastung des Vorstandes nach dem Bericht für das Jahr 2016
- Entlastung des Kassenwartes nach dem Kassenbericht für das Jahr 2016
- Der Pachtbetrag wird als Wildessen zur Jahreshauptversammlung 2018 verwendet.

Die Einladung erfolgt im Amtsblatt der Stadt Wilsdruff.

Von der Arbeit der Jagdgenossenschaft: Die Arbeit der Jäger (Jagdpächter) hat auch in diesem Jahr dazu beigetragen, einen ausgewogenen Tierbestand auf den Landflächen der Jagdgenossenschaft Grumbach (Felder, Wald, Wiesen) zu erhalten. Dies dient einerseits mit der Tierhege dem Tier- und Artenschutz, wie auch der Minderung von Wildschäden bei den Landwirten und der Agrargenossenschaft. Aufgrund der stark befahrenen Straßen, die durch Grumbacher Gebiet führen, wurden die Jäger wieder zu vielen Wildunfällen gerufen, um entweder getötete Tiere abzuholen oder verwundetes Wild aufzuspielen und zur Strecke zu bringen. Danke auch für diese Arbeit. *Andreas Schmiedgen, Vorsitzender*

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Achtung Änderung! Ortschaftsratsitzung

Die nächste Beratung des Ortschaftsrates Helbigsdorf-Blankenstein findet abweichend vom ursprünglichen Plan am **5. Dezember 2017, 18:00 Uhr, in der Alten Schule Blankenstein**, statt.

Dazu begrüßen wir Herrn Martin und Herrn Hälsig, die über den Breitbandausbau in Helbigsdorf und Blankenstein informieren werden. Einwohner sind herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Veranstaltungen des Familienzentrums e. V. Regenbogen Freital für Dezember 2017

Liebe Blankensteiner Seniorinnen und Senioren, am **Mittwoch, 6. Dezember 2017, 14:00 Uhr**, findet unser weihnachtlicher Nachmittag statt. Ich lade Sie dazu recht herzlich in die Alte Schule ein. Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir gemeinsam schöne alte Weihnachtslieder singen und vielleicht wartet auch noch eine Überraschung auf Sie. Im November hatten wir wieder einmal Herrn Weber eingeladen. Dieses Mal führte er uns mit seinem DIA-Vortrag nach Südafrika. Südafrika liegt an der Südspitze Afrikas und grenzt an den Indischen und Atlantischen Ozean. Wir sahen wieder wunderschöne Aufnahmen, u. a. auch vom Krüger-Nationalpark, welcher das größte Wildschutzgebiet Südafrikas ist. Interessant war auch, dass in Südafrika Schulpflicht besteht und für die Kinder einheitliche Schulkleidung eingeführt wurde. Es gäbe noch vieles zu berichten, aber wer möchte, kann diese Reisewiedergabe ja selbst erleben und Herrn Weber ansprechen. Herr Weber, die Blankensteiner Seniorengruppe möchte sich hiermit nochmals ganz herzlich für diesen schönen Nachmittag bedanken und möchte Sie im nächsten Jahr gern wieder sehen. Wir wünschen Ihnen und auch Ihrer Frau beste Gesundheit, damit Sie noch viele schöne Reisen unternehmen können. **Abschließend wünsche ich allen eine schöne Adventszeit.**
Waltraud Naumann

Herzogswalde

Ortschaftsratsitzung

Am **22. Januar 2018**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas, Ortsvorsteher



Die FFW und die Kinderkrippe Herzogswalde lädt ein:

- Samstag, 2.12.
- 17:00 Uhr
- an der FFW in Herzogswalde

traditioneller Pyramiden-Anschub

mit Weihnachtsmann,
Kindersingen, Wichtelbasar,
süßen Köstlichkeiten,
Glühwein & Bratwurst

© Werbeschmiede Janine Kaiser

Anzeigen



Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr und danken für Ihre Treue!

Hetzdorfer Hausschlachtereie
Steffen Müller | Herrndorfer Straße 14 | 09633 Hetzdorf
Telefon: 03 52 09 - 2 07 99 | Funk: 01 73 - 6 55 29 33

Weihnachtsöffnungszeiten:
21.12.2017: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
22.12.2017: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
23.12.2017: 8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Haben Sie schon Ihren Weihnachtsbraten?

Wir bieten frisch geschlachtete
Freiland-Gänse vom Bauernhof.

Bestellungen sind ab sofort möglich!

Schobers Hof | 01723 Helbigsdorf
Telefon: 03 52 09 - 2 07 33, ab 18 Uhr

Informationen aus den Ortsteilen

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Dezember 2017**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher



Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Der Ortschaftsrat lädt alle Kaufbacher Seniorinnen und Senioren ganz herzlich am **12. Dezember 2017, 15:00 Uhr**, zur Weihnachtsfeier ins Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach ein. *Holger Vogt*

Der Kaufbacher Heimatverein berichtet Kaufbacher Lichterfest

Am **3. Adventssonntag** wird in Kaufbach Lichterfest gefeiert. **Ab 14:30 Uhr** sind die Kinder zum Plätzchenbacken und Weihnachtsbasteln ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. **Gegen 16:00 Uhr** steigt dann die Märchenpremiere der Laienspielgruppe mit DJ Äppelboom. Knecht Ruprecht hat auch eine Einladung bekommen und wir hoffen, dass er mit seinem Schlitten einen kleinen Abstecher zu uns macht. Natürlich wird mit Kaffee, Stollen, Bratwurst und Glühwein in bewährter Art für das leibliche Wohl gesorgt. Wir sehen uns also am 17. Dezember 2017 in Kaufbach ... *Euer Kaufbacher Heimatverein*

Gruselig war es ...

zu Halloween. Zahlreiche Hexen, Geister und Gespenster machten Ende Oktober Kaufbach unsicher. Am Dorfgemeinschaftshaus traf sich die Gruselbande und bastelte kleine Monster, naschte bunte Crêpes und zog mit ihren Lampions durchs Dorf. Preise gab es auch abzuräumen. In diesem Jahr wurden neben den schönsten Kürbissen erstmals auch die schönsten Kostüme ausgezeichnet. Zum Abschluss des Festes wurden die großen Kleinen und kleinen Großen nach Transsilvanien entführt. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die Hilfe aller Mitwirkenden bedanken. Vom Zeltaufbau, über die Vorbereitung des Caterings, die Betreuung der Verkaufsstände bis zum Bespaßen der Kinder, sind diese Feste nur durch das gute Zusammenspiel vieler realisierbar.

Martin Urban, Vorsitzender Kaufbacher Heimatverein



Anzeigen

Zum Weihnachtsfest
wünschen wir allen unseren Kunden fröhliche und zugleich
besinnliche Stunden. Danke für Ihr Vertrauen im vergangenen
Jahr. Auch 2018 möchten wir Ihnen ein guter, zuverlässiger
Partner sein und freuen uns auf neue Herausforderungen.

Am Flachgrund 32 | 01665 Klipphausen
Tel. 035204 399595 | Fax 035204 399596
www.heizung-vogt.de | info@heizung-vogt.de

HAUSTECHNIK
Vogt
KLIPPHAUSEN

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Dezember 2017**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

Abteilung Badminton der Sportgemeinschaft Kesselsdorf

Die Badmintongruppe der SG Kesselsdorf sucht sportbegeisterte Frauen, Männer und Jugendliche, die bisher wenig oder gar keine Erfahrung im Federballspielen gesammelt haben. Trainiert wird zweimal die Woche. Unsere Trainingszeiten sind donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr (seit 23. November 2017 bis ca. März 2018 jeweils von 20:00 bis 22:00 Uhr) sowie sonntags von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Willkommen sind Sportbegeisterte aus Kesselsdorf und der näheren Umgebung. Kommt einfach mal vorbei, versucht euch unter Anleitung der erfahrenen Spieler und ihr werdet sicher Begeisterung an dieser doch recht anspruchsvollen sportlichen Betätigung finden. Für interessierte Sportlerinnen und Sportler aus Kesselsdorf und Umgebung, die nicht aktiv den Badminton sport betreiben, wollen wir am 3. Februar 2018 ein Turnier ausrichten. Eure Anmeldungen erwarten wir bis zum 14. Januar 2018 per Mail an die Adresse dub.schulz@web.de oder gern auch per WhatsApp an die Rufnummer 0151 23056740. Ansprechpartner ist Dietmar Schulz. Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer werden wir entscheiden, wie gespielt wird. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit im Einzel (Frauen, Männer), Doppel (Frauen, Männer) und Mixed (Frau und Mann). Eine Veröffentlichung wird dann zeitnah auf der Internetseite der SG Kesselsdorf, Abt. Badminton, erfolgen. Eine Woche später, am 10. Februar 2018, wird die SG Kesselsdorf ihr erstes Badmintonturnier für Mixed-Teams ausrichten. Teilnehmen können hierbei Freizeitspieler, die nicht im aktiven Wettkampfsport integriert sind. Da es sich hierbei um ein Einladungsturnier handeln wird, bitten wir von Anmeldungen an uns abzusehen. Sport frei! *Dietmar Schulz, Abteilung Badminton*

Hinweis des Heimatkreises Kesselsdorf

Heute möchten wir Sie noch einmal daran erinnern, dass wir am **Sonntag, 3. Dezember 2017, 14:00 Uhr**, in der Heimatstube Kesselsdorf, Schulstraße 2, eine neue Wechsellausstellung eröffnen. Sie steht unter dem Thema „Hobbyschau unserer Kesselsdorfer Senioren“. Lesen Sie dazu auch unsere Information im Amtsblatt Nr. 23. Sie können diese Ausstellung bis zum 25. Februar 2018 an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung besuchen.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit.

Renate Dauterstedt, Heimatkreis Kesselsdorf

„Wenn einer eine Reise tut ...“

... dann kann er viel erzählen“ sagt der Volksmund. Und wenn es sich dabei um eine so spektakuläre Reise handelt, wie die der den Kesselsdorfer Senioren aus bereits 13 Vorträgen bekannte Arzt Dr. Lutz Reichel im vergangenen Jahr unternahm, darf sich der Erzähler durchaus der ungeteilten Aufmerksamkeit seiner Zuhörer absolut sicher sein. Zudem genießt Dr. Reichel auf Grund seiner lobenswerten Aktivitäten zugunsten der Stiftung für krebskranke Kinder unter den Kesselsdorfern eine besonders hohe Wertschätzung.



Seine Reise im Sommer 2016 führte den Arzt und seine Gattin Elke mit einer Reisegruppe der „Walhalla Tours“ in den „Wilden Westen“ der USA. Ausgangspunkt war die Spielerstadt Las Vegas, eine Stadt der Verrücktheiten, wie es Dr. Reichel definierte. Von da an führte eine Radtour über 535 km in die Rocky Mountains durch den Zion Nationalpark auf den mit 3.250 m über den Meeresspiegel höchsten Punkt der Tour. Den kräftezehrenden Anstiegen folgten aber auch immer wieder tolle Abfahrten. Die Fahrt über weitere Pässe in Höhen zwischen 1.780 und 2.320 m endet dann am 13. Tag in Hanksville oberhalb des Grand Canyon. Trotz Anstrengungen während der Radtour gewannen die Teilnehmer intensive und unterschiedliche Eindrücke von der Landschaft, den bizarren Felsen, aber auch den reizvollen Tälern und alles im sich verändernden Licht in einem breiten Farbspektrum. Von Hanksville aus erfolgte dann der Transfer zum Ausgangspunkt für den Abstieg zum Colorado River. Nach 12,4 km abwärts wurde das Ziel, der Ausgangspunkt zum Rafting Trip in Whitmore rasch erreicht. Rafting, eine Wildwasserfahrt in Booten in reisenden Gebirgsflüssen verlangt Mut und Geschicklichkeit. Es folgten wunderschöne und abenteuerliche Fahrten durch Schluchten und Stromschnellen des Colorado River, der seinen Namen durch ständig veränderte Farben alle Ehre bereitete. Am Ende des Trips wurden alle Teilnehmer per Helikopter und Flugzeug wieder nach Las Vegas befördert, von wo aus die Heimreise erfolgte.

Und was hatte Dr. Reichel seinen Zuhörern zum Schluss zu vermitteln?

- Dankbarkeit, diese Reise erleben zu dürfen.
- Bereitschaft, Anstrengungen und Belastungen auf sich zu nehmen.
- Disziplin, Unterordnung, Solidarität.

Die Senioren dankten ihm mit Beifall und einer Spende für die Stiftung.
Eberhard Kulbe

Informationen aus den Ortsteilen

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **13. Dezember 2017**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **9. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier 2017

Der Ortschaftsrat Mohorn lädt alle Seniorinnen und Senioren von Mohorn und Grund zur traditionellen Weihnachtsfeier am **Donnerstag, 14. Dezember 2017, 14:00 Uhr**, in den Lokschuppen Mohorn recht herzlich ein. Die Veranstaltung findet aufgrund der Renovierung der Gaststätte Landstreicher im Lokschuppen statt. Nach dem Kaffeetrinken wird Madeline Wolf aus Altenberg dem Nachmittag mit einem heiteren und besinnlichen Programm einen Rahmen geben. Einladungen erhalten alle noch persönlich. *Maria Kablitz*

Anzeigen

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Danke

für die vielen lieben
Wünsche und Geschenke
zu meinem
60. Geburtstag

**Anzeigen-
preis ab
25 Euro**

Anzeigentelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Mohorn/Grund



Pyramidenanschub

02.12.2017
14:00 Uhr
in Grund am Wendepplatz

Wilsdruffer Bläserquartett
Mohorner Liederkreis
Miniweihnachtsmarkt mit Leckereien
Ausstellung und Verkauf Erzgebirgskunst
und Räucherkerzen Fa. Knox
Auftritt Kindergartenkinder
Weihnachtsmann
Leckereien und Glühwein



Schwibbogenszünden

10.12.2017
15:00 Uhr
in Mohorn im Lokschuppen

**Auftritt der
Musikschule
Wilsdruff**

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Liebe Faschingsfreunde!

Erfolgreich sind wir mit euch in unsere 50. Jubiläumsveranstaltung gestartet. Unser Ortsvorsteher André Börner konnte es kaum erwarten, den Mohorner Rathauschlüssel an unser diesjähriges Prinzenpaar, Laura und Lukas, zu übergeben. So haben wir die Macht zu regieren schon am 10.11. fast 18:18 Uhr erhalten. Nach einem regenfreien Lampionumzug haben wir mit euch einen richtig schönen gemütlichen Abend im gut gefüllten warmen Lokschuppen verbracht. Am 11.11. vormittags in Wilsdruff war es nicht mehr ganz so warm. Aber uns Karnevalisten kann eben nichts aufhalten. So ist unser Bürgermeister Ralf Rother direkt von zu Hause mit unserem Opel Cabrio abgeholt worden, um pünktlich zur Schlüsselübergabe auf dem Markt zu erscheinen. Mit den Karnevalisten aus Wilsdruff und Kesselsdorf haben wir pünktlich 11:11 Uhr die Regierungsgeschäfte der Stadt übernommen und unseren Bürgermeister in seinen wohlverdienten Urlaub verabschiedet.

Abends luden wir dann zu unserem Ball und die meisten ließen sich nicht lumpen, ordentlich zu feiern. Wir hoffen, euch hat der Abend genauso gut gefallen wie uns, denn wir fanden ihn einfach super, sodass wir uns jetzt schon auf die nächste Karnevalsveranstaltung freuen. Die nächste Veranstaltung im Lokschuppen ist im Übrigen am 2. Advent, den 10. Dezember 2017, ab 15:00 Uhr, zum alljährlichen Schwibbrogengzünden, zu dem natürlich wieder alle recht herzlich eingeladen sind. Wie schon erwähnt, wird es für die Saison einen Kartenvorverkauf geben. Dieser findet am 20. Januar 2018 von 10:00 bis 12:00 Uhr im Lokschuppen statt. Dort könnt ihr die Karten zum Preis von 9,50 Euro erhalten, anstatt des Abendkassenpreises von 11,00 Euro. Der Vorverkauf findet aber sonst auch wie gewohnt unter den Rufnummern 035209 20805 (Franz Klein) oder 035209 20408 statt. Bis dahin wünschen wir euch einen guten Rutsch in die Adventszeit. *Euer MCV - Morei Olei*



Geburtstagsfeier der Senioren in Grund

Am 7. November 2017 war es wieder soweit. Unter Regie von Frau Gäbisch waren die Senioren aus Grund zu einer kleinen Feier bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Frau Gäbisch begrüßte uns zu diesem Nachmittag und der Ortsvorsteher, Herr Börner, gab einen Ausblick auf die nächsten Vorhaben der Stadt Wilsdruff mit den angeschlossenen Ortsteilen. Nach der Kaffeetafel erwartete uns eine musikalische Darbietung der Dresdnerin Kerstin Knabe, einer Musiktherapeutin. Ganz ohne zusätzliche Technik, nur mit ihrer schönen Stimme und einem wenig bekannten Musikinstrument, einer Leier oder Lyra, erfreute sie uns alle. Gleich nach den ersten Tönen dieses Zupfinstrumentes waren wir alle vom Klang der Leier und der schönen Sopranstimme von Frau Knabe begeistert. Aus ihrem reichhaltigen Repertoire spielte und sang Frau Knabe eigene Kompositionen, bekannte Melodien und Volkslieder. Zwischen den einzelnen Liedern erzählte sie uns einiges über ihren Beruf und über ihr Instrument, z. B. dass Leiern und Harfen die ältesten, aus Abbildungen bekannten Musikinstrumente mit mehreren Saiten sind. Ihre Ursprünge sollen um 2700 v. Chr. liegen. Ihrer Aufforderung zum Mitsingen konnten wir nur mit einigermaßen spärlichem Gebrumm nachkommen. Hier haben wir noch einiges hinsichtlich Text und Wohlklang zu verbessern. Ansonsten müssten wir

zur Verstärkung einen Chor engagieren. Frau Jander vom Hetzdorfer Chor konnte sich gegen unseren „Gesang“ leider nicht durchsetzen. Trotzdem hatten wir Freude und bedankten uns bei Frau Knabe mit einem Blumenstrauß. *Reinhild Scheibe*



Besondere Jubiläen

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit

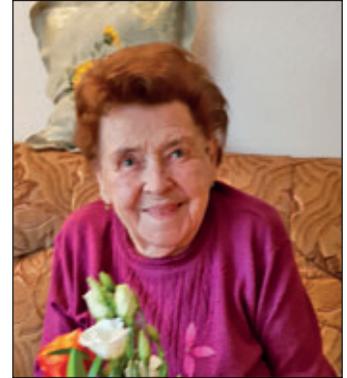
Annelies und Manfred Hendrichke aus Wilsdruff am 11.11.



Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



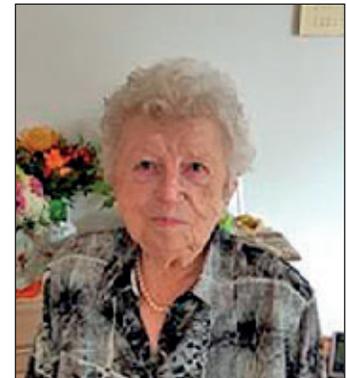
Maria Jasica aus Braunsdorf zum **92. Geburtstag** am 11.11.



Margarete Nagaba aus Kesselsdorf zum **94. Geburtstag** am 11.11.



Ruth Märker aus Braunsdorf zum **93. Geburtstag** am 18.11.



Brigida Schmidt aus Kesselsdorf zum **94. Geburtstag** am 19.11.



Helene Zimmermann aus Wilsdruff zum **90. Geburtstag** am 20.11.



Elfriede Lachmann aus Mohorn zum **95. Geburtstag** am 20.11.

Anzeigen



Podologie Kesselsdorf

Ich wünsche allen meinen Kunden und Patienten eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und bedanke mich somit für Ihr Vertrauen. Ihre Mandy Frühauf

Inh. Mandy Frühauf
Steinbacher Weg 9 · 01723 Kesselsdorf
Telefon: 035204 396465
Termine nach Vereinbarung · alle Krankenkassen
www.podologie-kesselsdorf.de

**Anzeigenannahme für das Amtsblatt Wilsdruff – Tel.: (037208) 876200
Fax: (037208) 876298 • wilsdruff@riedel-verlag.de**

Herzlichen Glückwunsch ...

30.11.	Volkmar Born	aus Kesselsdorf	zum 71.	07.12.	Christine Trauzold	aus Mohorn	zum 73.
30.11.	Gotthardt Hartmann	aus Herzogswalde	zum 81.	08.12.	Günter Baudendistel	aus Mohorn	zum 79.
30.11.	Siglinde Keller	aus Wilsdruff	zum 85.	08.12.	Karin Krause	aus Wilsdruff	zum 75.
30.11.	Heinz Oehme	aus Wilsdruff	zum 98.	08.12.	Renate Mickan	aus Wilsdruff	zum 78.
01.12.	Inge Karras	aus Wilsdruff	zum 82.	08.12.	Heinz Rosenblatt	aus Wilsdruff	zum 74.
01.12.	Roswitha Nicks	aus Kesselsdorf	zum 75.	08.12.	Maria Sautner	aus Wilsdruff	zum 84.
02.12.	Christiana Liliensiek	aus Kesselsdorf	zum 70.	09.12.	Annelies Berger	aus Wilsdruff	zum 80.
02.12.	Georg Pintscher	aus Oberhermsdorf	zum 78.	09.12.	Gertrud Hannig	aus Wilsdruff	zum 84.
02.12.	Walther Rempel	aus Wilsdruff	zum 82.	09.12.	Theresia Klein	aus Mohorn	zum 91.
02.12.	Heinz Stephan	aus Wilsdruff	zum 94.	09.12.	Ingeborg Tietzer	aus Herzogswalde	zum 95.
03.12.	Ingeburg Daniel	aus Kesselsdorf	zum 88.	10.12.	Sybillie Duschka	aus Kesselsdorf	zum 71.
03.12.	Edith Keßler	aus Wilsdruff	zum 87.	10.12.	Helga Fiedler	aus Grumbach	zum 84.
03.12.	Udo Macher	aus Kesselsdorf	zum 75.	10.12.	Rosemarie Holzmüller	aus Kleinopitz	zum 74.
03.12.	Sonja Neumann	aus Kesselsdorf	zum 78.	10.12.	Helmut Jakob	aus Kaufbach	zum 84.
03.12.	Karin Pergande	aus Wilsdruff	zum 76.	10.12.	Anni Meerstein	aus Braunsdorf	zum 75.
04.12.	Monika Mattick	aus Herzogswalde	zum 76.	10.12.	Lisalotte Röthig	aus Kesselsdorf	zum 92.
04.12.	Christfried Schanz	aus Wilsdruff	zum 81.	10.12.	Christian Schulze	aus Wilsdruff	zum 71.
04.12.	Erich Schilhabl	aus Wilsdruff	zum 76.	11.12.	Olga Hezel	aus Wilsdruff	zum 95.
05.12.	Wolfgang Rupprecht	aus Wilsdruff	zum 77.	11.12.	Jürgen Köller	aus Mohorn	zum 80.
05.12.	Helga Wagner	aus Kesselsdorf	zum 79.	12.12.	Jürgen Kunze	aus Kesselsdorf	zum 77.
05.12.	Maria Zimmermann	aus Grumbach	zum 81.	12.12.	Renate Schilde	aus Braunsdorf	zum 71.
06.12.	Peter König	aus Wilsdruff	zum 81.	12.12.	Hans-Jürgen Winkler	aus Kesselsdorf	zum 76.
06.12.	Frank Krumbiegel	aus Kesselsdorf	zum 73.	12.12.	Elke Woitschig	aus Wilsdruff	zum 75.
06.12.	Eckhard Petzsch	aus Grumbach	zum 77.	13.12.	Gottfried Hentschel	aus Wilsdruff	zum 95.
07.12.	Renate Dauterstedt	aus Kesselsdorf	zum 77.	13.12.	Waltraud Kühn	aus Kesselsdorf	zum 78.
07.12.	Christa Iltzsche	aus Kesselsdorf	zum 82.	13.12.	Wolfgang Lindner	aus Grumbach	zum 84.
07.12.	Rainer Schnür	aus Wilsdruff	zum 72.	13.12.	Ursula Mittag	aus Wilsdruff	zum 83.

Auch 2018 beraten wir Sie gern.

TRAUMBELAG
ENZIO KANDZIORA

0815 ist nicht
unsere Nummer!

Besuchen Sie uns zum
Lichterfest
am 03. Dezember
14 Uhr
zu Glühwein
& Rippchen

Wir freuen uns auf Sie!

Freiberger Str. 10, 01723 Wilsdruff

035204 - 27 887

www.traumbelag.de

Termine

Arztbereitschaft - Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

30.11. Bären-Apotheke Freital	09.12. Sidonien-Apotheke Tharandt
01.12. Stadt-Apotheke Freital	10.12. Löwen-Apotheke Wilsdruff
02.12. Windberg-Apotheke Freital	11.12. Wilandes-Apotheke Wilsdruff
03.12. Apotheke im Gutshof Pesterwitz	12.12. Raben-Apotheke Rabenau
04.12. Central-Apotheke Freital	13.12. St. Michaelis Apo. Mohorn
05.12. Glückauf-Apotheke Freital	14.12. Grund-Apotheke Freital
06.12. Stern-Apotheke Freital	15.12. Bären-Apotheke Freital
07.12. Markt-Apotheke Freital	16.12. Stadt-Apotheke Freital
08.12. Apotheke Kesselsdorf	17.12. Windberg-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Wilsdruff, Nossener Str. 18 a, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Markt-Apotheke Freital, Wilsdruffer Str. 52 • 0351 65851700

Notrufe

- Notruf Polizei110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)03731 22561
.....03501 547160
- Gasstörung0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen0351 50178881
- Giftnotruf0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität0351 205853569
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz0351 8400866

Veranstaltungskalender

02.12.17, 15:00 Uhr

Weihnachtliches Konzert mit Rudi Giovannini, anschließend Pyramidenanschub auf dem Marktplatz Wilsdruff, Stadtverein Wilsdruff e.V.

02.12.17, 16:00 Uhr

4. Grumbacher Weihnachtsreiten – nach einer romantischen Weihnachtstimmung im letzten Jahr, laden wir dieses Jahr zu einer einzigartigen Strandparty ein. Der Eintritt ist kostenlos. Reit- und Fahrverein Grumbach Wilsdruff, Reithalle, Pensionsstall Mario Jungmanns, Limbacher Straße 11

03.12.17, 13:00 Uhr

Eröffnung Wechsellausstellung „Hobbyschau unserer Kesselsdorfer Senioren“, Heimatverein Kesselsdorf, Heimatstube, Schulstraße 2

03.12.17, 14:00 Uhr

23. Lichterfest, Gewerbeverein Wilsdruff e.V.

10.12.17, 14:30 Uhr

Schauvorführung in der Sonderausstellung, Die Welt der Zinnfiguren mit Dr. Axel Hentschel, Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff, Angelika Marienfeldt, Dachgeschoss der Oberschule

Anzeigen



PHYSIOTHERAPIE

Ziecke und Bormann GbR

Wir wünschen unseren Patienten und
Ihren Familien eine schöne Adventszeit,
ein frohes Fest und ein
gesundes Jahr 2018.

Für das entgegengebrachte
Vertrauen möchten wir uns
herzlich bedanken!

Ihre Physiotherapie

Kesselsdorf · Steinbacher Weg 11
Telefon: 03 52 04 · 6 01 68

Wilsdruff · Wielandstraße 1a
Telefon: 03 52 04 · 4 74 98

TROCKENLEGUNG VOM FACHMANN

FEUCHTE WÄNDE · NASSE KELLER AUSBLÜHUNGEN · SCHIMMEL

PROBLEMFALL NASSE KELLER

Die meisten Immobilien weisen Feuchtigkeitsprobleme auf, die richtige Analyse und die Ursachensuche sind hier die wichtigsten Voraussetzungen für ein dauerhaft trockenes Gebäude. Die Firma BauSan hat sich hier mit Kompetenz und Sachverstand einen Namen gemacht. Unser Team mit bestens ausgebildeten und zertifizierten



und festgestellte Schäden dauerhaft zu beheben.

Fachkräften sowie Sachverständigen ist für öffentliche Einrichtungen, Denkmalbehörden, Verwaltungsgesellschaften, Industrie und Privatkunden

unterwegs um die

DIE ERFOLGSGESCHICHTE

Der Erfolg beruht nicht zuletzt auf den von uns verwendeten Produkten „Made in Germany“, auf die wir 25 Jahre Garantie beurkunden. Da die Erfahrungswerte schon über 45 Jahre zurück reichen, können alle Kunden auch weit über die Garantiezeit hinaus mit einem trockenen Bauwerk rechnen. Die überragenden Eigenschaften zeigen sich nicht nur in der bauwerksschonenden Verarbeitung, sondern auch in der Wirkung. Außerdem dürfen nur ausgewählte Fachfirmen dieses Profiprodukt verarbeiten. Dies macht uns einzigartig gegenüber unseren Mitbewerbern. Unsere Sachverständigen beraten Sie kostenfrei direkt vor Ort und bieten eine qualifizierte Schadensanalyse.

DIE WIRKUNGSWEISE

Wichtig bei allen Baustoffen ist die Offenzugänglichkeit! Deshalb ist die Hydrophobierung die beste Lösung wenn man eine nachträgliche Horizontalsperre und/oder Flächensperre erstellen möchte. Bei den von uns verwendeten Produkten, werden keine Poren verstopft, der natürliche Dämmwert des Baustoffes wird wieder hergestellt. Nichts desto trotz kann der Baustoff keine Feuchtigkeit mehr aufnehmen beziehungsweise transportieren. Der kapillare Transport wird gestoppt, das Mauerwerk kann trocknen. Auf unserer Homepage finden Sie eine umfangreiche Aufklärung über die verschiedenen Materialien und Verfahren.



WWW.BAUSAN-TROCKENLEGUNG.DE

KOSTENFREIE BERATUNG & SCHADENANALYSE VOR ORT



Ihr Fachbetrieb für Sachsen
 BauSan Trockenlegung
 Altgersdorf 20 | 07957 Langenwetzendorf
Telefon: 036623 217 30 | Mobil: 0179 732 25 39
 E-Mail: info@bausan-trockenlegung.de





**ACHTUNG!
HÖCHSTE ZEIT FÜR
IHRE
WEIHNACHTS-
ANZEIGE**

**Weihnachten ist
Geschenkezeit!**

Kennen Ihre Kunden
Ihre individuellen
Angebote?

Werben Sie jetzt mit
Ihren Weihnachts-
angeboten im
Mitteilungsblatt.

WIR BERATEN SIE GERN.



**Anzeigen-Telefon
037208 876200**

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau/OT Ottendorf
Telefon: 037208 876200
Fax: 037208 876298
E-Mail: info@riedel-verlag.de

Jetzt sichern
**DIE OPEL
UMWELT
PRÄMIE**

bis zu **7.000,- €¹**
Opel Umweltprämie



Abb. zeigen Sonderausstattungen.

FÜR VIELE OPEL MODELLE

**DIE OPEL
UMWELTPRÄMIE.**



So einfach war der Weg zum Opel Neuwagen noch nie: Geben Sie Ihren alten Diesel bei uns ab und sichern Sie sich bis zu 7.000,- €¹ Opel Umweltprämie beim Kauf eines der fortschrittlichen neuen Opel Aktionsmodelle.

Profitieren Sie jetzt von der Opel Umweltprämie für Ihr Wunschmodell: 5.000,- € für den Astra, 5.500,- € für den Mokka X und sogar 7.000,- € für den neuen Insignia.

**UNSER BARPREISANGEBOT
UMWELTPRÄMIE BEREITS ENTHALTEN**

für den Opel Corsa Selection, 5-Türer, 1.2, 51 kW (70 PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab 10.700,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7-6,6; außerorts: 4,6-4,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 126-124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

Das Barpreisangebot gilt ausschließlich bei Inanspruchnahme der Umweltprämie, die im Angebotspreis berücksichtigt ist.

¹ Im Aktionszeitraum bis 31.12.2017 erhalten Sie beim Kauf eines Aktionsmodells der Marke Opel (Modellübersicht unter opel.de/umweltpremie) und bei gleichzeitiger Abgabe Ihres Diesel-Pkw (Schadstoffklasse Euro 1-4) zur Verschrottung bei uns eine in der Höhe modellabhängige Opel Umweltprämie. Das Angebot gilt für Privatkunden und kleine Gewerbe (bis zu einer Flottengröße von 25 Fahrzeugen). Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Stilllegung mindestens sechs Monate auf den Neuwagenkäufer zugelassen sein. Ausgeschlossen sind die Ausstattungslinien Business, Business Edition und Business INNOVATION.

**Autohaus
Schelsky**

**Autohaus Schelsky e.K.
Umgehungsstr. 23 • 01723 Wilsdruff • Tel.: (035204) 218-0**



Wir trauern und nehmen Abschied
von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Frau
Brigitte Stasch

Mit viel Engagement, persönlichem Einsatz und Freude war sie viele Jahre für die Stadt Wilsdruff tätig. Wir haben sie als eine fleißige, überaus loyale, hilfsbereite und herzliche Mitarbeiterin schätzen gelernt, die von allen geachtet wurde.

Wir sind dankbar und werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt
ihrer Familie sowie den Angehörigen.

Ralf Rother Stadt
Bürgermeister Wilsdruff

DANKSAGUNG

DIRK WILLNER

* 12.01.1969 † 22.09.2017

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser Dank gilt dem Bestattungshaus Auerswald sowie der Rednerin Frau Hennig für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Paola Willner

Grund im November 2017

Danksagung

Für die liebevolle und aufrichtige Anteilnahme beim Abschied meines lieben Mannes, Herrn

Erich Schimmel



bedanken wir uns herzlichst bei allen Verwandten und Bekannten.

Besonderer Dank gilt auch der K & S Seniorenresidenz Wilsdruff, dem Pflegedienst Pritzke & Donath, dem Trauerredner Herrn Herda und dem Bestattungshaus Sachsenplatz Freital.

In stiller Trauer
seine Monika
im Namen aller Angehörigen

Wilsdruff im November 2017

Unterstützen Sie
unsere Friedensarbeit
mit Ihrer Spende!

**Stiftung
Gedenken und Frieden**

GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenken**bewahren**Gedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken



ANTEA BESTATTUNGEN
Vogel

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
Wilsdruff | Freiburger Straße 16 | 035204 / 20 940
www.antea-bestattungen.de



Tag & Nacht
für Sie erreichbar

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:
037208/876200



DANKSAGUNGS-ANZEIGEN

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Freunden, Nachbarn und Bekannten für die gezeigte Anteilnahme

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat...



Anzeigenpreis ab 25 Euro

Die ganz persönliche Art DANKE zu sagen:
DANKSAGUNGS-KARTEN

Bestellen Sie Ihre passende Karte zur Anzeige gleich mit:

- wir übernehmen Ihren Anzeigentext und Ihre individuelle Anzeigestaltung
- Druck auf hochwertigem Grußkarten-Karton in verschiedenen Farben
- Umschlag weiß mit Gestaltung oder blanco
- Mindestbestellmenge 10 Stück
- Stückpreis nur 1,20 Euro

Wir beraten Sie gern.

Kartenformat:	Karten Farbigkeit:	Umschlagformat:	Umschlaggestaltung:
A6 Langhülle	■ ■ ■	A6 Langhülle	• mit Gestaltung • oder blanco

Anzeigetelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de



Ihre Helfer im Trauerfall
Tag und Nacht
kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall
Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
Bestattungseigener Trauerredner
Thomas Schöne

Constantin & Schöne
Ihr Bestattungsservice
Ines Constantin & Thomas Schöne

Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72
Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363

www.bestattungsservice-constantin-schoene.de



BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ/FREITAL

Lieblingssmusik oder Abschiedssinfonie?
Wir beherrschen die Kunst des Ausklangs.

24h Telefon Wilsdruff ☎ 779975 Freital | Kreischa
Freiberger Str. 5 www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD (03 52 09) 2 16 48

Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause.
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

Stiftung Gedenken und Frieden 

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Städtisches Bestattungswesen Meissen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521 452077 453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330	
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917	

www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft



Ihre große Liebe
kehrte nicht zurück ...

www.trauer-braucht-einen-ort.de



Für Sie in der Region unterwegs

Wir bringen Sie ohne Stress und Hektik ans Ziel! Lehnen Sie sich zurück und schmökern Sie mal in einem Buch, studieren Sie die Zeitung oder nutzen Sie die Fahrt einfach um Ihre E-Mails zu lesen, denn wir haben einige Busse bereits mit WLAN ausgerüstet. Damit Sie Ihr Reiseziel immer gut erreichen, arbeiten wir ständig an unserem Angebot. Auch zum **Fahrplanwechsel** im VVO, welcher am 10.12.2017 stattfindet, werden wir wieder Anregungen und Wünsche unserer Fahrgäste in unser Angebot aufnehmen.

Insbesondere im **Stadtverkehr Freital** werden ab Fahrplanwechsel alle Freitaler Stadtverkehrslinien über den Busbahnhof Deuben verkehren. Von hier aus bestehen dann Anschlussbeziehungen von allen Stadtteilen in jede Richtung. Dabei wurden auch Teile der Linienwege auf den Linien C und D getauscht. Diese Veränderung werden wir mit ausgewählten Informationsmaterialien und Informationen an den betreffenden Haltestellen begleiten. Sie als Fahrgäste profitieren dabei insbesondere von mehr Direktfahrten im Stadtgebiet sowie der Neuerschließung der Gebiete um die Porzellanmanufaktur und der Lutherstraße in Freital. Die Wohngebiete im Raum Kleinopitz, in Weißig und Am Langen Rain werden erstmals mit umstiegsfreien Verbindungen über Bannewitz zum Dresdner Hauptbahnhof an die Landeshauptstadt angebunden.

Natürlich werden auch auf einigen Linien im **Regionalverkehr** Wünsche unserer Kunden zu zeitlichen Verschiebungen und zusätzlichen Halten ins Angebot aufgenommen. So bedienen mit Fahrplanwechsel nunmehr alle Fahrten der **Linie 360** die Dresdner Haltestellen Südhöhe, Nöthnitz und die Boderitzer Straße im gleichmäßigen Takt. Zur besseren Anbindung des Gewerbegebietes „Hühndorfer Höhe“ in Kesselsdorf wird die **Linie 333** ab dem Fahrplanwechsel mit ausgewählten Fahrten von und nach Dresden dieses erschließen. Das Angebot der Linie 337 wird in den Nachmittagsstunden neu ausgerichtet, wobei zwei neue Fahrten um 14.55 Uhr und 15.55 Uhr für eine gleichverteilte Heimfahrt ab der Grundschule Oberhermsdorf sorgen werden. Die bisherige Fahrt um 16.23 Uhr wird künftig als Linie F verkehren. Auf der **Linie 372**, welche seit Juni 2017 zwischen Heidenau und Glashütte verkehrt, werden weitere Eilfahrten ins Angebot aufgenommen.

Die Urlaubsregion Altenberg können unsere Fahrgäste in der hoffentlich schneereichen Wintersaison 2017-18 sowie an ausgewählten Ferientagen 2018 mit unserer Linie 374, dem **Ski- und Wanderbus Altenberg**, erkunden.

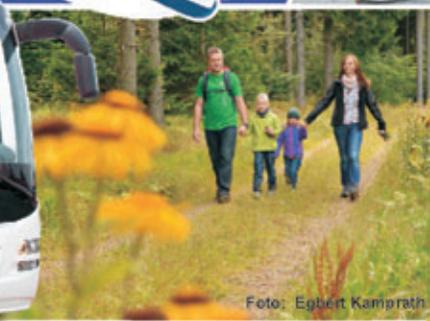
Erkunden Sie mit uns die Urlaubsregion!

Mit uns zum Ski- und Rodelspaß

... zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung

... und weiteren schönen Ausflugszielen

Ski- und Wanderbus *Altenberg*



Übrigens:
in allen RVD-Service Centern erhalten Sie
Verbindungsauskünfte, Tickets und Beratung
und natürlich noch mehr tolle Ausflugstipps!

www.rvd.de



Regionalverkehr Dresden GmbH - Ammonstraße 25 - 01067 Dresden - Service-Tel. 0351 4921-357

Anzeigen

Wohnungen zu vermieten

ab 01.12.2017 in Ullendorf

2-, 3- und 4-Raum-Wohnung teilweise mit Balkon.

Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße
Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora
Telefon: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de



A & C Reise

Wir zeigen Ihnen die Welt

Nossener Str. 1
01723 Wilsdruff
Tel.: 035204 47970
wilsdruff@auc-reisen.de
www.auc.reise



DREBAU
Hoch- und Tiefbau GmbH

- HOCHBAU • TIEFBAU
- AUSSENANLAGEN
- WASSERBAU

DREBAU
Hoch- und Tiefbau GmbH

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.




DBB
ROHRLEITUNGS- UND TIEFBAU GMBH

Zum Gewerbehof 2 | 01737 Kleinopitz
Telefon: 03 52 03 · 4 49 55 | Telefax: 03 52 03 · 4 49 57
boehme@dbb-gmbh.de | www.dbb-gmbh.de

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigenpreis ab 25 Euro



Sylvia Timm
Vermittlung Immobilien

Poststraße 6a
01665 Klipphausen

Telefon: 035 204 / 399 520
Mobil: 01577 / 397 99 02
www.sylvia-timm.de
kontakt@sylvia-timm.de

„Weil es Ihr Zuhause ist.“



Nicht vergessen: Bald ist Weihnachten!
Denken Sie an Ihre Weihnachtsangebot für unsere Leser!

Buchen Sie jetzt!
Telefon 037208 876200

Ute Friedländer | Heilpraktikerin

in Balance
NATURHEILPRAXIS

Ich bedanke mich bei allen meinen Patienten für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünsche ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Heinrich-Meine-Straße 3 | 01723 Wilsdruff | www.inbalance-dresden.de | Fon 035204. 33 96 87



RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:
037208/876200

wilsdruff@riedel-verlag.de

23. Lichterfest in Wilsdruff am 03.12.2017

Wir sind auch dabei Günstig und Gut mit Knut

Schöner renovierter Partyraum, ehemalige Kupferpfanne, da lade ich ein, nicht auf dem Markt sondern in der Rosenstrasse 23, da bin ich Knut. Wir bieten zum 1. Advent als Highlight Eierplinsen & Kaiserschmarrn mit Zucker und Zimt, mit Schokoladencreme oder Fruchtcreme bzw. Puderzucker für nur 1,50 € pro Portion, auch zum Mitnehmen!

Winzer Glühwein, Kinderpunsch und andere Getränke gibt es natürlich auch!

Info unter Tel.: 0177/7133630 und www.mittagessen-wilsdruff.catering

NATURPARK HARZ URLAUB MIT DEN SONNENHOTELS

Herbst Beauty

Anreise Sonntag oder Montag. Buchbar auf Anfrage, nach Verfügbarkeit.

Reisezeitraum:
Oktober 2017 bis März 2018

Eingeschlossene Leistungen:

- ▶ 4 Übernachtungen im Hotelzimmer
- ▶ Obst, Wasser, Bademäntel bei Anreise im Zimmer
- ▶ 3 x leckeres Frühstücksbuffet
- ▶ 1 x Sektführstück auf dem Zimmer serviert
- ▶ täglich Abendessen im Rahmen unserer beliebten Halbpension
- ▶ 1 x Gesichtsbildung
- ▶ 1 x Rücken-Nacken-Massage
- ▶ 20 % auf alle weiteren vorab gebuchten Beautyanwendungen
- ▶ freie Nutzung von Schwimmbad und Sauna angenehme Entspannung inklusive

Preise pro Person im Reisezeitraum:

Saison I: 01.10.-31.10.17

Doppelzimmer „Sonntental“ **289 €**

„Galerie“ **299 €**

5 Tage
ab **249 €**
pro Person
im DZ

Saison II: 05.11.-22.12.17,
07.01.-01.02.18, 18.02.-17.03.18

Doppelzimmer „Sonntental“ **249 €**

„Galerie“ **269 €**

Saison III: 01.01.-06.01.18,
02.02.-17.02.18, 18.03.-24.03.18

Doppelzimmer „Sonntental“ **269 €**

„Galerie“ **289 €**

Kinder bis einschl. 6 J. im Zimmer der Eltern frei, von 7 bis 11 J. 50%, von 12 bis 17 J. 25% Ermäßigung.

Eigene Hin-/Rückreise. Alle Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Die angegebenen Preise verstehen sich in Euro inklusive Mehrwertsteuer. Veranstalter: Sonnenhotels Deutschland GmbH & Co. KG, Breite Straße 98, 38640 Goslar



sonnenhotel
WOLFSHOF
harzlich. natürlich. schön.

Umgeben von der ruhigen und romantischen Landschaft des Naturpark Harz, empfängt Sie ganz herzlich das sonnenhotel Wolfshof in Wolfshagen. Wolfshagen liegt ruhig und idyllisch ca. 350 m hoch in einer der schönsten Ecken des Harzes. Im Sommer bietet die romantisch-malerische Umgebung auf den gut angelegten Wegen ideale Voraussetzungen zum Wandern.



Kostenloser Buchungsservice: 0800 / 77 44 555 oder unter: 0 53 21 / 68 55 40
Buchungs-Code: AB-1709-SWH | Mail: zentralreservierung@sonnenhotels.de

*Wir wünschen unseren werten Kunden eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!*

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, deshalb laden wir Sie vom
04. Dezember – 15. Dezember 2017
zu unserem Lagerräumungsverkauf wegen Renovierung ein.
Sie erhalten alle Lagerfassungen und Sonnenbrillen zum Sonderpreis.

Bitte beachten Sie, dass unser Geschäft ab dem 20.12.2017 nachmittags wegen Renovierung geschlossen bleibt.

Wir sind ab dem **02.01.2018** pünktlich zu unserem **60-jährigen Jubiläum** wieder für Sie da!



Augenoptik Helga Rastig e.K. Inh. Fatima Triebel

Nossener Straße 4
01723 Wilsdruff
Tel.: 035204 - 48709
www.augenoptik-rastig.de
info@augenoptik-rastig.de





**Seit über 100 Jahren
in Kesselsdorf**

Tischlerei Hauptvogel

Inh. Tischlermeister Oliver Hauptvogel

*Ihnen allen eine besinnliche
Weihnachtszeit und ein erfolgreiches
neues Jahr.*

Unkersdorfer Straße 2 | 01723 Kesselsdorf
Telefon: (03 52 04) 4 71 68 | Fax (03 52 04) 394260
Funk (0173) 8538591 | E-Mail: info@tischlerei-hauptvogel.de



Anzeigen

Frank Burkhardt

Auto-Lackiererei

*Lackierungen aller Art
Karosserie - Reparatur*

035204 - 48733
0174 - 8552558

01723 Wilsdruff Löbtauer Str. 1



Autoservice Axel Clement

Autopflege + Reifendienst

*Unserer Kundschaft wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und ein
erfolgreiches neues Jahr.
Für das entgegengebrachte
Vertrauen im zurückliegenden Jahr
möchten wir uns herzlich bedanken.*

Am unteren Bach 5 | 01723 Wilsdruff
Telefon: 035204-792747 | Fax: 035204-792748
www.autoservice-clement.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr




Wir bewerten und verkaufen Ihre Immobilie

Richter Immobilien

Dirk Richter | Tel.: 03521 - 40 72 71
Bergwerkstraße 15 | Mobil: 0172 - 352 00 10
01665 Klipphausen | richter.immo@t-online.de

Wir sind ein mittelständisches Speditions- und Logistikunternehmen in Wilsdruff.
Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

- **Disponent Nahverkehr**
- **Disponent Fernverkehr national**
- **Disponent Fernverkehr international**
- **Mitarbeiter Verkaufsaußendienst**
- **Mitarbeiter Verkaufsinendienst**
- **Mitarbeiter Warenumschat.**

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung oder Berufserfahrung in dieser Position.
Sie arbeiten selbstständig und können sich selber gut organisieren.
Hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit,
exaktes Arbeiten werden vorausgesetzt.

**Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte zusammen mit Ihrem
frühestmöglichen Eintrittsdatum an:**

L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH

z. H. Frau Anja Rodewald
Hündorfer Höhe 2 | 01723 Wilsdruff
E-Mail: anja.rodewald@wackler.de

WACKLER
Spedition & Logistik

www.wackler.de



Die WIMA Wilsdruffer Maschinen- und Anlagenbau GmbH ist ein europaweit tätiges Unternehmen im Bereich Ausrüstung für die Kies-, Sand- und Hartsteinindustrie. Jahrzehnte der Erfahrung in Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Siebmaschinen prägen den Standort mit derzeit 68 Beschäftigten.

Für folgende Abteilungen suchen wir Sie als Unterstützung:

Maschinenbau: Maschinenbauschlosser (m/w) oder Instandhaltungsmechaniker (m/w)

Stahlbau: Konstruktionsmechaniker (m/w) oder Stahlbauschlosser (m/w)

Ihr Profil:

- Berufsausbildung oder mehrjährige Erfahrung im entsprechenden Bereich
- großes Verständnis für technische Zeichnungen
- selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schichtbetrieb)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Aufgabe in einem international agierenden Unternehmen mit attraktiven Rahmenbedingungen:

- 38-Stunden-Woche
- 30 Tage Urlaub
- Vermögenswirksame Leistungen, Überstundenzuschläge, Gestellung der Arbeitskleidung

Bei Interesse an einer dieser Tätigkeiten freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit der Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins.

**KONTAKT: WIMA Wilsdruffer Maschinen- und Anlagenbau GmbH
Herr Günter Specht
Freiberger Straße 79
01723 Wilsdruff**

**Tel.: 035204 - 659 0
Mail: g.specht@wima-maschinen.de
www.wima-maschinen.de**

...eine Spur besser! **TAMME**

AUTOSERVICE MEISTERWERKSTATT

Freie Kfz-Werkstatt - MEISTERBETRIEB für alle Marken

- komplette und zuverlässige Unfallabwicklung
- Lackiererei und Karosserieinstandsetzung
- Reifenservice • Glasreparaturservice • Unterbodenpflege • TÜ/AU
- Gebrauchtwagen An- und Verkauf mit Barankauf
- Vermittlung von Neufahrzeugen

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr 7.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.00 - 12.00 Uhr

01723 Grumbach, An der Mühle 4 • 01723 Wilsdruff, Fabrikstraße 5
Telefon: 03 52 04 - 4 09 90 • 24 Std.-Notfallservice - 01 72 - 6 42 69 29

TANNENHOF KLEINOPITZ

Wo Weihnachtsbäume Wachsen

- Waldweihnachtsbäume aus Sachsen - Frisch vom Hof
- Weihnachtliches Ambiente mit Glühwein und Kinderpunsch
- Parkplätze direkt davor
- „Vom Samenkorn zum Weihnachtsbaum“ Vortrag mit Führung am Sa, den 09.12. und Do, den 14.12.2017 jeweils 15:00 Uhr

Dipl.-Ing. Andreas Gropp Verkauf ab 1. Dezember | Freitaler Str. 4 | 01737 Kleinopitz
Funk: 0171 / 141 89 83 Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 15:00 Uhr



HOF BÜTTNER
LANDWIRTSCHAFTSBETRIEB
SEIT 1320

**DIREKTVERMARKTUNG
MIT HOFLADEN**

- Hofeigene Pilzzucht
- Kartoffeln aus eigenem Anbau ohne Chemie
- Eier, Wurstgläser
- Hanfprodukte
- Hochwertige Öle
- Dinkelnudeln

AUF BESTELLUNG:

- Weihnachtsgeflügel Gänse, Enten
- Fleisch vom Weiderind und Schwein
- Geschenkkörbe

E BENFALLS ERHÄLT LIC H:
Produkte weiterer Direktvermarkter aus der Region.

LANDWIRTSCHAFTSBETRIEB
Frank Büttner
Leipziger Str. 1
01723 Blankenstein
BauernhofBuettner@gmx.de
landwirtschaftsbetrieb-buettner.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Do: 10 bis 12 Uhr
Mo, Do: 14 bis 17 Uhr
Sa: 15 bis 17 Uhr
Tel.: 035209 29783
Handy: 0176 72958478
Fax: 035209 29784

SEAT
-Autohaus Leonhardt- GmbH

Das alte Jahr verabschiedet sich. Für uns ein willkommener Anlass, unseren lieben Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen zu danken. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches sowie erfolgreiches neues Jahr.

Blankenstein Nr. 26 | 01723 Wilsdruff
Telefon: 03 52 09 - 2 32 31 | Fax: 03 52 09 - 2 13 00
verkauf@seat-leonhardt.de | www.seat-leonhardt.de



RIEDEL

Verlag & Druck KG

**Anzeigentelefon:
037208/876200**



*Schöne
Feiertage
und besinnliche
Zeit mit ihren Liebsten*

Unsere Ausstellung bleibt während der Feiertage geschlossen.
Ab dem 08.01.2018 sind wir wieder für Sie da. Unseren
Havariendienst erreichen Sie unter Telefon: 03521 454912.

Seifert
BAD & HEIZUNG

Seifert Bad & Heizung GmbH & Co. KG | Pegenauer Straße 8 | 01665 Klipphausen | www.bad-heizung-seifert.de



**AUSHILFE
GESUCHT!**

**Wir suchen ab sofort eine Aushilfe
für kleine Hausmeisterdienste rund
um Firma, Haus und Hof, gern auch
Rentner oder Studenten.
(ca. 10-40 h/Monat; 1-2 mal pro Woche)**

Infos unter: 0172 - 9 32 77 77

EURONICS Morgenstern

Sven Morgenstern & Jens Wildgrube
01723 Mohorn | Freiburger Str. 111 | T 035209 20436 | morgenstern.tv@gmx.de

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de



RIEDEL
Verlag & Druck KG



**QUALITY
HOTEL**
DRESDEN WEST

Zschoner Ring 6 · 01723 Kesselsdorf
Tel. 035204/459-0
info@qhddw.de · www.qhddw.de



Silvesterfeier
31. Dezember 2017, ab 18.30 Uhr

- ... mit Begrüßungsgetränk**
- ... umfangreiches Themenbuffet**
– Eröffnung 19.30 Uhr –
- ... DJ, Tanz, Unterhaltung**
- ... Feuerwerk**

**Telefonische Reservierung unter
Telefon 035204/459-0 erforderlich.**
Preis 55,00 €/Person